

präsent

Informationen der Stadt Weiz

Amtsblatt der Stadt Weiz
Februar 2018



Foto: Eisenberger

Jahresschwerpunkt „WEIZ FÜR UNS“ Seite 4
Die Junge Redaktion stellt sich vor Seite 38
Großer Weizer Faschingsumzug 2018 Seite 50



Inhalt

GEMEINDE

03-14

WEIZ FÜR UNS
Voranschlag 2018
Service-Reportage: Stadtbücherei Weiz
2 x Gold und 1 x Silber für Weiz
Ein MR für Weiz
Stellenanzeigen
Ferialjobbörse in der Stadtgemeinde Weiz
Regionale Zusammenarbeit im W.E.I.Z.

WIRTSCHAFT

15-18

Neue Mitarbeiterin im Servicecenter
Werbetechnik Majer & Söhne eröffnet
„KISS“ – das Energie- und Umweltförderprogramm
Hohe Auszeichnung für Raabklamm-Spezialist

UMWELT

20-25

Neue Mobilitätsszenarien
Transnationales CHESTNUT-Projekttreffen
Abfallkalender 2018
CHESTNUT-Workshop mit dem Verkehrsbeirat
Umwelttipps

SPORT

41-45

Abwechslungsreiches Sportjahr 2018
Pistenspaß in den Weihnachtsferien
Stock Heil beim Bürgermeisterturnier
33. Weihnachts-Volleyballturnier der HTL Weiz
Neue Dressen für U12-Burschen
Schi-Tag 2018
Weizer Wintercup 2018

KULTUR

45-52

The Flying Pickets in Weiz
Kulturhöhepunkte im Kunsthau
KO-Frühjahrsprogramm 2018
Theaterfahrt der Stadtgemeinde
Kameradschaftskapelle Weiz
Faschingsumzug und Kindermaskenball

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Montag, 26.3.2018, 19.00 Uhr, Rathaus/Stadtsaal

Redaktionsschluss für die Ausgabe März 2018: Montag, 19.2.2018

Zulassungsnummer: 7002G81U, Verlagspostamt: 8160 Weiz | Erscheinungsort: Weiz Folge 381, Jahrgang 40, Februar 2018
IMPRESSUM: Herausgeber, Verleger und Eigentümer: Stadtgemeinde Weiz. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Erwin Eggenreich, Stadtgemeinde Weiz, Hauptplatz 7. Redaktion und Anzeigenannahme: Stadtkommunikation, Tel.: 03172/2319-250,
Fax: 03172/2319-9250, E-Mail: presse@weiz.at / Layout: Inred GmbH, Satz: Icono, Druck: Universitäts Druckerei Klampfer

Liebe Weizerinnen und Weizer!

Das neue Jahr ist nun erst wenige Wochen alt und ich hoffe, dass Sie einen guten Start in ein erfolgreiches, von Glück und Gesundheit gekennzeichnetes Jahr 2018 hatten. Für unser Weiz ist dieses Jahr mit vielen neuen Herausforderungen verbunden, denen wir mit großer Zuversicht ins Auge sehen.

Die Schaffung bestmöglicher Bedingungen für die Menschen und die Betriebe in unserer Stadt sowie die Bereitstellung einer leistungsfähigen Infrastruktur für ein zukunftsfähiges und soziales Weiz stehen dabei stets im Fokus unseres Handelns. Deshalb war meine Freude besonders groß, dass im Jänner 2018 unsere Bemühungen um die Versorgungssicherheit für alle Weizerinnen und Weizer im „Infrastruktur Wettbewerb Gemeinde“ der Wiener Zeitung und des TÜV Austria mit dem Gesamtsieg gewürdigt wurden. Aus ungefähr 50 teilnehmenden Gemeinden wurde die Stadt Weiz mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem Gesamtsieg als „Sicherste Stadt“. Für mich als Bürgermeister war diese Preisverleihung eine ganz besondere Bestätigung, da unsere Anstrengungen von einem unabhängigen und fachlich hochqualifizierten Gremium mit einem so positiven Urteil ausgezeichnet wurden. Wir alle können darauf echt stolz sein!

Infrastruktur

Die Steirermärkische Landesbahn wird im Frühjahr die Errichtung der Überdachung der Haltestelle Weiz-Zentrum sowie der Bushaltestelle in der S.-Esterl-Gasse in Angriff nehmen. Die Finanzierung dieses Projektes erfolgt je zur Hälfte durch die Landesbahn und durch die Stadt Weiz. Damit steht dieser neue, zentrale Verkehrsknotenpunkt für Bus, Bahn und Fahrrad vor seiner endgültigen Fertigstellung. Zusätzlich zur WeizBike-Station werden hier auch Fahrradabstellplätze mit errichtet. Auch bei der Frage der Freigabe der im letzten Jahr neu errichteten S-Bahn-Trasse quer durch das Weizer Stadtgebiet zeichnet sich nunmehr eine positive Lösung ab. Obgleich mir als Verantwortlichen der Stadt hierbei leider die Hände gebunden sind, da die ausstehende Entscheidung zur Gänze beim Verkehrsministerium in Wien liegt, bin ich zuversichtlich, dass wir noch im Laufe des Frühjahrs eine positive Entscheidung verkünden können.

Auch die Arbeiten an der Fortführung der Ortsdurchfahrt Teil 2 sind voll auf Schiene: Derzeit erfolgt die



„Baufeldfreimachung“ des Streckenabschnitts mit der Verlegung diverser Kabel- und Leitungsstränge. Noch im Laufe der nächsten Monate wird die Ausschreibung und Vergabe der Detailarbeiten für die ODF Weiz 2 erfolgen. In Gesprächen mit dem Land Steiermark werden wir uns darum bemühen, den derzeit ins Jahr 2021 verschobenen Vollausbau des B72-Straßenanschlusses Weiz-West so bald wie möglich zu realisieren.

Wirtschaftslage

Sehr gute Wirtschaftsdaten bescheinigen uns die neuesten Daten der Statistik Steiermark: Mit einer Steuerkraft-Kopfquote von € 1.864 liegt die Stadt Weiz im Vergleich der 287 Gemeinden der Steiermark auf dem hervorragenden 4. Platz. Im Bezirk sind wir alleiniger Spitzenreiter! Auch beim Vergleich der Arbeitsmarktzahlen 2017 weist unser Arbeitsmarktbezirk Weiz in der gesamten Steiermark mit einer Jahresquote von 4,4 % die niedrigste Arbeitslosigkeit auf. Österreichweit sind wir damit auf Platz 7! Als weiteren Beleg zu all diesen positiven Wirtschafts- und Arbeitsmarktdaten möchte ich auch den permanenten und andauernden Zuzug in unsere Stadt anführen: Seit der Gründung unseres „neuen“ Weiz am 1.1.2015 ist die Einwohnerzahl um rund 300 Menschen auf derzeit 11.660 WeizerInnen angestiegen. All diese Daten beweisen auch die hohe Attraktivität unserer Stadt mit all ihren vielfältigen Angeboten. Um Ihnen unsere Stärken in diesen Bereichen besonders näher zu bringen, steht unser Jahresschwerpunkt unter dem Motto „Kinder, Jugend und Familie“. Ich bin überzeugt, dass auch Sie von unseren Angeboten und Aktionen zum Thema gefesselt sein werden. Ich freue mich jetzt schon darauf, Sie bei einer unserer zahlreichen themenbezogenen Veranstaltungen persönlich begrüßen zu dürfen!

Erwin Eggenreich, Bürgermeister

WEIZ FÜR UNS

Das Jahr für Kinder, Jugend und Familien



Dürfen wir vorstellen? Das ist unsere große Weiz-Patchwork-Familie. Ihre Mitglieder sind die Gesichter des diesjährigen Schwerpunktes der Stadt. Denn Weiz stellt im Jahr 2018 Kinder, Jugend und Familien in den Mittelpunkt. Die gezeigten Personen sind unsere Testimonials und repräsentieren das große Angebot, das Weiz zu bieten hat. Sie werden das ganze Jahr über unsere Kampagne begleiten.



Mit vielen Aktionen, Veranstaltungen und Aktivitäten soll darauf aufmerksam gemacht werden, wie lebenswert Weiz für Familien ist. Schließlich ist Weiz wie kaum eine andere Stadt in dieser Größenordnung ein Lebensraum mit vielen Jobs, guten Betreuungseinrichtungen für die Kleinsten, vielen Schulen und vielen Lehrmöglichkeiten für die Größeren, einem riesigen Freizeitangebot von Jung bis Alt und einer großen Fülle an kulturellen Möglichkeiten. Dieses vielfältige Angebot soll vor den Vorhang geholt und Vorzeigeprojekte stärker ins Bewusstsein gerückt werden.

Startschuss Junge Redaktion

Ein wichtiger Schwerpunkt ist das im Vorjahr gestartete Beteiligungsprojekt Junge Stadt Weiz, das 2018 weiter ausgebaut wird. Als ersten Schritt hat im Jänner die Junge Redaktion ihre Arbeit aufgenommen, ein Porträt über die drei motivierten Jugendlichen ist auf den Jugendseiten nachzulesen. Im Laufe des Jahres sind viele Veranstaltungen für Jugendliche geplant, darunter

Bewährtes (wie die LaHü-Fahrten), aber auch Neues wie zB. ein Beachvolleyballcup, sowie ein gemeinsamer Skiausflug.

Umfassender Bildungsschwerpunkt

Im Bereich von Bildung werden 2018 gleich mehrere Akzente gesetzt: Geplant ist ein Bildungsratgeber, der das große Angebot in der Schulstadt Weiz übersichtlich und mit einer persönlichen Note versehen präsentiert. Auch eine Serie über die wichtigsten Bildungseinrichtungen wird es geben. Zudem werden unter dem Schlagwort



Samantha Huemer mit ihrer Katalin (6)



Die beiden Freundinnen Charlene (10) und Anna (10)

Bildungskino interessante Filme zum Thema gezeigt, und im März tritt mit dem Vortragenden Gerald Hüther ein renommierter Experte auf die Bühne des Kunsthhauses. Um das Thema Bildung wird sich auch die nächste Sonderausstellung des Stadtmuseums drehen.

Neuer Fotowettbewerb

Nach dem großen Erfolg im Vorjahr wird es auch wieder einen Fotowettbewerb mit anschließender Ausstellung der Bilder geben. Das Kunsthhaus bietet unter dem Motto „Schluss mit fad“ eine Serie an besonderen Veranstaltungen für Kinder und Familien.

Gekennzeichnet sind diese Inhalte durch den Slogan WEIZ FÜR UNS, begleitet von Bildern von unseren Testimonials. Diese werden auf Kuben, auf Plakaten, auf der Website, in Zeitungsberichten und persönlich zu sehen sein. So unterschiedlich die vielen Charaktere sind, die diese Stadt zu etwas Besonderem machen, so unterschiedlich sind auch die Gesichter unseres Schwerpunktes.

Wieder arbeiten durch gute Betreuungseinrichtungen

Da ist einerseits Samantha mit ihrer sechsjährigen Tochter Katalin: Die junge Mutter ist Unternehmerin

und führt ein Kosmetikgeschäft in Weiz. Ihr ist das flexible Betreuungsangebot für ihre Tochter besonders wichtig: „Die fortschrittlichen Betreuungsmöglichkeiten in Weiz erleichtern es, wieder im Job Fuß zu fassen und nach der Karenz weiterzukommen.“

Zwei quirlige Mädchen, die voller Energie stecken: das sind Charlene Unger (10) und Anna Zöhrer (10). Sie besuchen in Weiz die Musikhauptschule, Charlene spielt Gitarre, und Anna geht in den Informatikzweig. In den



Hannes Steinwender mit seinem Instrument: einer Stimmgabel

Sommerferien basteln sie im Ferienprogramm der Stadt am liebsten Pappmache-Tiere. An Weiz gefällt ihnen am besten, dass ihre Freundinnen in der Nähe sind.

Ehrenamt - geschätzt und gefördert

Hannes Steinwender repräsentiert und schätzt das vielfältige Vereinswesen und das unermüdliche Engagement Ehrenamtlicher Weizerinnen und Weizer. Er leitet den Singverein Weiz und unterrichtet in Graz an der Kunstuniversität. „Die Stadt schafft sehr gute Rahmenbedingungen für Vereine in Weiz. Man spürt die Wertschätzung der Gemeinde gegenüber Ehrenamtlichen.“

Alles Wichtige in der Nähe

Der dreijährige Philipp, seine Mama Erika und Papa Thomas sowie seine Geschwister Justin (12) und Charlene sind in Weiz stark verwurzelt. Erika Unger arbeitet in der Buchhandlung Haas und Thomas Nistelberger bei Magna Auteca, die Kinder gehen ins Gymnasium, in die Musikhauptschule, bzw. in den städtischen Kindergarten. „In Weiz ist alles zentral erreichbar, wir können zu Fuß in die Arbeit bzw. zur Schule gehen. Wir erledigen eigentlich alles hier in der Stadt. Und die Schulen haben ein sehr hohes Niveau“, schätzen die Eltern an ihrer Stadt.



Familie Unger-Nistelberger mit Philipp (3), Justin (12) und Charlene (10)

Engagement, Spontanität und Lust auf Neues: dafür stehen die drei Jugendlichen Lena Spranger (15), Julian Macher (18) und Manuel Schwarz (15). Sie bilden die Junge Redaktion Weiz und sind Botschafter der Jugendlichen in der Stadt. Lena, Julian und Manuel arbeiten bei Veranstaltungen der Jungen Stadt mit, schreiben, posten, fotografieren und filmen für Facebook, Snapchat und Instagram. Was ihnen besonders am Herzen liegt sind die Freizeit-, Sport und Fortgelmöglichkeiten in ihrer Stadt.

Sie alle bilden gemeinsam die Vielfalt von Weiz ab.

Fleck



Julian (18), Lena (15) und Manuel (15) – die Junge Redaktion



Voranschlag 2018

Ausgeglichener Haushalt der Stadt Weiz

In der GR-Sitzung am 18.12.2017 wurde der Voranschlag der Stadtgemeinde Weiz für das kommende Haushaltsjahr 2018 wiederum von allen im Gemeinderat vertretenen Fraktionen einstimmig beschlossen. Auch für das Haushaltsjahr 2018 konnte ein ausgeglichener ordentlicher Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils € 47.187.800 und ein ausgeglichener außerordentlicher Haushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils € 15.611.500 erstellt werden. Anzumerken ist auch der außerordentlich niedrige Verschuldungsgrad der Stadt Weiz mit 0,15 % trotz vieler großer und wichtiger Zukunftsinvestitionen (Ortsdurchfahrt, Wirtschaftshof, Fernwärmeausbau uvm.), welcher die wirtschaftliche Stärke der Stadt zusätzlich unterstreicht.

Neben dieser wirtschaftlichen Stärke der Stadt Weiz ist aber auch die stetige Steigerung der Einwohnerzahlen (+ 11 % seit 1981) sowie die Steigerung der Erwerbstätigen am Arbeitsort (+50 % seit 1981). Damit verbunden haben wir seit Jahren auch die niedrigste Arbeitslosenrate in der Steiermark (ca. 3 %) was zeigt, dass die Stadt Weiz aber auch die gesamte Region einer der bedeutendsten Wirtschaftsmotoren für die Steiermark aber auch für ganz Österreich ist.

Ordentlicher Haushalt

Im Bereich der Kommunalsteuer kann die Stadt Weiz auch heuer wieder mit leicht steigenden Einnahmen rechnen und auch die Ertragsanteile steigen weiter an. Wie bereits erwähnt erhalten wir seit 2015 aufgrund der Fusionierung jährlich eine Million Euro mehr an Ertragsanteilen, welche wiederum für die Realisierung wichtiger Zukunftsprojekte der Stadt Weiz wie die Ortsdurchfahrt langfristig herangezogen werden. Diese Form der Finanzierung ist ein gutes Beispiel für den sorgsamen Umgang der Stadt Weiz mit öffentlichen Geldern. Wie auch in den Vorjahren nimmt unsere Stadt auch im Jahr 2018 sehr viel Geld in die Hand, um unseren wichtigen Industriebetrieben im Norden der Stadt eine adäquate Infrastruktur zu bieten und trägt damit auch zur Absicherung der Arbeitsplätze bei.

Außerordentlicher Haushalt

Der außerordentliche Haushalt wird im Jahr 2018 mit € 15.611.500 an Ausgaben einen neuerlichen Investi-

tionsschub für unsere lokale Wirtschaft ermöglichen. Die wichtigsten Vorhaben in diesem Bereich sind neben der weiteren Umsetzung der Ortsdurchfahrt Weiz, der Verwirklichung eines Mobilitäts-Hubs in der Innenstadt, des Projektes Weiz Nord-Umland, der Stadtortentwicklung im Bereich Handel und Gewerbe/Industrie auch viele (teils geförderte) Projekte im Bereich Energie und Umweltschutz. Investitionen in den Bereichen der Wasser- und Abwasserversorgung sowie in den allgemeinen Straßenbau ergänzen diese Ausgabenvorhaben.

Mäßig steigende Ausgaben im Gemeindebereich

Die Ausgabensteigerungen im Gemeindebereich konnten auch für das kommende Haushaltsjahr in einem vernünftigen Ausmaß gehalten werden. Im Bereich des Personals sind Ausgaben von € 14.908.800 vorgesehen, für Kunst, Kultur und Stadtmarketing sind € 1.380.600 veranschlagt und für den Sport, die zahlreichen Sportstätten und das Freibad sowie die Eishalle steht ein Gesamtbudget von € 1.788.600 zu Buche.

Der vorgesehene ordentliche Gesamtaufwand der Stadt Weiz im Pflichtschulbereich ist im heurigen Jahr mit € 1.609.700, die Kinderbetreuung mit € 1.270.000 und die Musikschule mit € 661.300 veranschlagt. Die Landesumlage ist mit € 2.090.500, die Umlage an den Sozialhilfeverband mit € 3.866.500 budgetiert.

Hervorzuheben ist aber auch im Jahr 2018 unsere **Steuerkraftkopfquote**. Diese wird € 1.907 (Voranschlag 2017: € 1.839) pro EinwohnerIn betragen und ist ein absoluter Spitzenwert im Vergleich zu vielen anderen österreichischen Gemeinden.

Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass auch das Budget 2018 wieder unter den Gesichtspunkten eines verantwortungsvollen und sparsamen Umgangs mit öffentlichen Mitteln, aber auch unter Berücksichtigung der Notwendigkeit der Aufrechterhaltung und Verbesserung von Leistungen für die BürgerInnen sowie der Setzung von wirtschaftlichen Impulsen für die Stadt erstellt wurde.



Ingo Reisinger
Finanzreferent

Deine Stadt IM PORTRÄT

Service – Reportage | Stadtbücherei Weiz

Die Bücherei für 0- bis 101-Jährige



Zu Beginn des Jahres setzt das WEIZ PRÄSENT seine Reportageserie mit einer Serviceeinrichtung fort, die ein ganz besonderes Aushängeschild von Weiz ist: Die Stadtbücherei im Weberhaus ist Treffpunkt für Kinder, Jugend und Familien jeden Alters und alles andere als eine 08/15-Bibliothek.

Lesefaul sind die Weizer nicht, soviel steht fest. Die Stadtbücherei verzeichnet seit Jahren steigende Besucher- und Leserzahlen und hält damit dem allgemeinen Trend entgegen, wonach immer weniger Menschen in ihrer Freizeit ein Buch in die Hand nehmen.

66.000 Entlehnungen bei 11.500 Einwohnern

Wahrscheinlich liegt das daran, weil der Bestand in der Stadtbücherei weit über klassische Bücher hinausgeht, wie deren Leiterin, Vize-Bgm. Iris Thosold stolz erklärt: Zu leihen und zum Durchschmökern vor Ort gibt es nämlich auch Hörbücher, E-Books, Zeitschriften, DVDs und Spiele. Auch ein ansehnlicher Bestand an mehrsprachigen Publikationen, sowie eine entwicklungspolitische Mediathek finden sich auf den beiden Etagen der Stadtbücherei. Der Bestand wird laufend ausgemustert und möglichst aktuell gehalten. Viele Neuerscheinungen sind im Sortiment. Das sei auch unbedingt nötig, wie Iris Thosold sagt, denn „ein altes Buch greift keiner an“.



Die moderne Bücherei mit iPads, Spielen, Hörbüchern, Filmen

66.000 Entlehnungen pro Jahr halten ihr Team auf Trab. Der Bestand dafür muss schließlich auch ausgewählt, angekauft, zugeordnet, foliert und erfasst werden. Arbeit, die meist außerhalb der Öffnungszeiten erledigt wird, und für die Besucher nicht sichtbar ist. 66.000 Entlehnungen sind eine erstaunliche Zahl für eine Stadt mit gut 11.000 EinwohnerInnen – theoretisch leiht sich im Schnitt jeder Weizer und jede Weizerin mehr als fünfeinhalb Bücher/Spiele/DVDs jährlich in der Stadtbücherei aus.

Ein Wäschekorb voller Bücher

Das große Angebot lockt Leseratten aller Altersgruppen: Die jüngsten Besucher seien wenige Monate alt und kommen mit ihren Mamas, Papas oder älteren Geschwistern zur Lesekuschelzeit mit. Die älteste Leserin hingegen sei 101 und borge regelmäßig Bücher aus – in normaler Schriftgröße, wie Mitarbeiterin Pia Grunner-Reimoser betont. Rund 1.500 aktive LeserInnen kommen jährlich in die Bücherei – hauptsächlich Stammkunden, die im Rhythmus von zwei bis fünf Wochen wiederkommen. Und manche von ihnen gehen dann mit einem ganzen Wäschekorb oder Koffer voller Bücher wieder nachhause. Dann etwa, wenn ein Campingurlaub mit der Familie ansteht.

Besonders intensiv ist der Jänner, wo es durchschnittlich 400 Entlehnungen pro Tag gibt, erzählt Bücherei-Mitarbeiterin Josefa Schatzmayr; kalt-nasses Wetter lädt eben besonders zum gemütlichen Lesen ein. Die LeserInnen werden von vier fixen Mitarbeiterinnen betreut: neben Leiterin Iris Thosold, Josefa Schatzmayr und Pia Grunner ist das Karin Raminger. Darüber hinaus gibt es noch eine Vielzahl an fleißigen Händen, die ehrenamtlich mitarbeiten.



Leiterin Iris Thosold mit Josefa Schatzmayr, Karin Raminger und Pia Grunner-Reimoser (re.vo.)

Lesen ist jung und weiblich

Weiblich ist nicht nur das Team der Bücherei, das sind auch die meisten Leser: Etwa dreimal so viele Frauen als Männer sind in der Kartei registriert. Und dreimal so viele unter 14-Jährige, als über 14-Jährige. Die Bücherei ist also vor allem auch ein Ort für Kinder. Die Jugend breche zwischendurch weg, erklärt Iris Thosold, käme dann aber als Erwachsener oft wieder. Oft dann, wenn aus Jugendlichen selbst Mamas oder Papas geworden sind und man das Lesen seinen Kindern näherbringen möchte. Dann wird die Bücherei wieder zu einem beliebten Treffpunkt für Familien.

Überhaupt geben in dieser Bücherei die Leser den Takt an: Etwa die Hälfte der Ankäufe geht auf die Wünsche der Leser zurück, sagt Iris Thosold. Beschränkungen gibt es kaum. Eingekauft werden die Bücher ausschließlich regional, Amazon & Co. sind tabu. Wichtig ist ihr auch, dass die Bücher schnell erhältlich sind. Werden sie schon besonders sehnlichst herbeigewünscht, kann es schon einmal sein, dass das Buch verborgt wird, noch bevor es im System erfasst und foliert wird. Der/die LeserIn steht eben im Mittelpunkt.

Man darf sehen, „dass viel Betrieb war“

Was den Mitarbeiterinnen besonders wichtig ist: die Besucher, egal ob jung oder alt, sollen sich in der Bücherwelt wohlfühlen. Das sei das wesentlichste überhaupt, sind sich die vier Kolleginnen einig. Mit einer verstaubten Bibliothek hat die Weizer Stadtbücherei deshalb rein gar nichts zu tun: „Manche Bibliotheken wollen nicht, dass Unordnung in die Bibliothek kommt. Wir sind glücklich, wenn man sieht, dass viel Betrieb war“, erklärt Iris Thosold.



Schmökern erlaubt!

„Comics, immer groß im Rennen“

„Es geht ja gar nicht anders, Kinder wollen angreifen und schauen, viele kommen auch überhaupt nur zum Spielen her“, ergänzt Karin Raminger. Manche Kinder verbrachten ganze Nachmittage in der Bücherei. Die müsste man dann manchmal um 18 Uhr bei Dienstschluss richtiggehend hinausbitten. Dass sich Jung und Alt wohlfühlen liegt auch daran, dass die Bücherei für jeden Geschmack etwas führt. Comics zum Beispiel – ganz nach dem Prinzip: „Lieber die Kinder lesen mit Freude Comics, als sie lesen gar nichts“ (Pia Grunner).

Eine Vielzahl an Veranstaltungen, Projekten und Kooperationen machen die Bücherei zu einer Erlebniseinrichtung. Die Ideen dafür entspringen der Kreativität der vier Kolleginnen. Schon oft sei man Vorbild für andere Büchereien gewesen, und das Lesezentrum Steiermark, das rund 600 Bibliotheken betreut, holt sich Inspirationen aus Weiz, so Iris Thosold.



Treffpunkt, Spielplatz und Wohlfühlzone

Der Lesekoffer im Schwimmbad

Über den normalen Betrieb hinaus wurden 2017 rund 50 Veranstaltungen organisiert, dazu kommen über 60 Schulbesuche. Mit Aktionen wie dem Lesekoffer im Schwimmbad, einem sommerlichen Lesepoint mit Liegestühlen inkl. einer kleinen Bibliothek im Weberhaus-Hof, oder den regelmäßigen Lesekuschelzeit-Terminen, die zum Teil auch auswärts zB. im EKIZ stattfinden, werden neue Leser gewonnen. Hinzu kommt ein riesiger Basar, auf dem alle zwei Jahre rund 5.000 Bücher den Besitzer wechseln.

Neben Kooperationen mit einer Vielzahl an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen, arbeitet die Bücherei auch mit Sozialeinrichtungen und -projekten zusammen. Etwa mit der ehrenamtlichen Ortsgruppe der Volkshilfe Weiz, die von Mitarbeiterin Karin Raminger

geleitet wird. Hier wird Handgestricktes für einen guten Zweck verkauft. Zudem bietet ein zeitgemäßer Online-Auftritt Service auch von zu Hause aus. Das Erfolgsrezept für eine gut besuchte Bücherei beinhaltet also viele Zutaten. Die wichtigste wird von Iris Thosold gleich mehrfach genannt: „Der Leser steht im Mittelpunkt.“

Fleck

Infobox

Stadtbücherei Weiz



Adresse: Weberhaus, Südtirolerplatz 1

Kontakt: 03172 / 2319-600

buecherei.weiz.at | stadtuecherei@weiz.at

Öffnungszeiten: Mo: geschlossen, Di: 15-18 Uhr, Mi: 9-13 und 15-18 Uhr, Do: 8.30 – 18.30 Uhr, Fr: 15-18 Uhr

Lesetipps aus der Stadtbücherei:



Elena Ferrante:

Die Geschichte eines neuen Namens (Roman), Suhrkamp, 624 Seiten



Liz Pichon:

Tom Gates – Der helle Wahnsinn (Kinderbuch), Egmont Schneiderbuch, 256 Seiten, ab 10 Jahren

SERVICE-SCHWERPUNKT „IM PORTRÄT“:
Die komplette Serie zum Nachlesen, mit vielen Fotos:

weiz.at/aktuelles/reportage

Weiz: 2 x Gold und 1 x Silber!



Foto: Stadtgemeinde

Preisregen für Weiz im Oberen Belvedere: Dr. Wolfgang Riedler (Geschäftsführer der Wiener Zeitung), Patrick König, Barbara Kulmer, Bgm. Erwin Eggenreich, Dir. DI Dr. Stefan Haas (CEO TÜV Austria), DI Franz Kern (W.E.I.Z.) (v.l.n.r.).

Große Erfolge der Stadt Weiz im erstmals ausgetragenen Infrastruktur Wettbewerb Gemeinde 2017, der von der Wiener Zeitung und dem TÜV Austria veranstaltet worden ist!

Preisregen in Wien für die Stadt Weiz: Neben dem 2. Platz in der Kategorie „Gebäude“ gewann unsere Stadt den 1. Preis in der Kategorie „Grundversorgung“ und holte zur krönenden Abschluss den Sieg in der Gesamtwertung! Damit war Weiz die einzige Stadt, die in mehreren Kategorien ausgezeichnet worden ist!

Von den knapp 50 Einreichungen aus ganz Österreich wurden am 18. Jänner 2018 die ersten drei in den Kategorien „Verwaltungsprozesse“, „Gebäude“ und „Grundversorgung“ zur feierlichen Preisverleihung in den Marmorsaal des Oberen Belvedere geladen. Die Weizer Delegation durfte sich gleich über drei Trophäen freuen! In seiner Dankesrede unterstrich Bürgermeister Erwin Eggenreich den Wert dieser Auszeichnungen für die Stadt Weiz: „Weiz bietet ein Gesamtpaket für die Sicherheit aller Generationen an, insbesondere in den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Versorgungssicherheit. Die zuletzt umgesetzten Großprojekte wie die Errichtung der Ortsdurchfahrt, Wasseraufbereitung durch die Ultrafiltrationsanlage oder der neue Wirtschaftshof unterstreichen das Ziel, die Stadt Weiz zukunftssicher zu machen.“

Die Bewertung aller eingereichten Teilnahmeunterlagen zur Infrastruktur-Sicherheit im Gemeindealltag erfolgte durch den TÜV, sämtliche Angaben mussten mit Prüfungsberichten und Zertifikaten belegt werden.

Gütl

Ein MR für Weiz



Foto: Gütl

Die Protagonisten der überparteilichen Plattform zeigen sich erfreut über die Entscheidung der StGKK.

Erfolg der überparteilichen Plattform zur Verbesserung der medizinischen Diagnostik in der Region.

Seit 17 Jahren habe man für ein Magnetresonanz-Gerät im Bezirk Weiz gekämpft und verhandelt, mit der am 15.12.2017 getroffenen Entscheidung der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse sei man diesem Ziel endlich ein bedeutendes Stück näher gekommen, so Bgm. Erwin Eggenreich als Sprecher der Plattform „Ein MR für den Bezirk Weiz“.

Bei der Vorstandssitzung der StGKK wurde auf Antrag von Obfrau-Stv. Vinzenz Harrer, WKO-Obmann in Weiz, beschlossen, ein MR-Gerät für Weiz in den Großgeräteplan aufzunehmen. Dieser Beschluss muss nun auf Bundesebene positiv beschieden werden. Auf Basis dieses StGKK-Beschlusses ist es dann möglich, konkrete Verhandlungen für einen MR-Standort in Weiz zu führen, so Harrer, der sich über die breite Zustimmung zu diesem Antrag über alle Parteigrenzen hinweg erfreut zeigte.

Die Protagonisten der Plattform dankten den politisch Verantwortlichen im Land für deren Einsatz. Radiologe Dr. Robert Zöhrer, in Besitz einer gültigen Betriebsbewilligung für ein MR-Gerät in Weiz, zeigte sich zuversichtlich, in spätestens eineinhalb Jahren – zu Beginn voraussichtlich als Wahleinrichtung später aber auch mit Kassenverträgen – ein MR-Gerät im MEDZentrum in Betrieb nehmen zu können. Damit sei für fast 90.000 Menschen im Einzugsgebiet erstmals realistisch und zeitlich absehbar eine vernünftige medizinische Diagnostik, die im Vergleich zu CT-Untersuchungen auch wesentlich gesundheitsschonender ist, wohnortnahe in Weiz in Aussicht.

Gütl



Die Stadtgemeinde Weiz sucht...



...zwei MaurerInnen / StraßenerhaltungstechnikerInnen / FacharbeiterInnen Baunebengewerbe (je 40 Wochenstunden)

Aufgabengebiete:

Instandhaltung von Straßenabschnitten, Gehsteigen, Pflasterungen, Entwässerungsanlagen etc. inkl. Baustellen-Einrichtung und Abwicklung, Reparatur-, Restaurierungs- und Umbauarbeiten an Bauwerksteilen; Mithilfe bei Veranstaltungen und beim Winterdienst.

Anstellungserfordernisse:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Straßenerhaltungstechniker, Maurer oder im Baunebengewerbe; gute, umfangreiche handwerkliche Fähigkeiten und praxisbezogene Fachkenntnisse; mehrjährige Berufserfahrung erwünscht; Führerschein der Klassen B, C, BE; selbstständige, eigenverantwortliche Durchführung der übertragenen Arbeiten und Teamfähigkeit.

Arbeitsbeginn: voraussichtlich Anfang April 2018

Mindestentlohnung: gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 i.d.g.F., z.B. in der Entlohnungsgruppe 3/2 € 1.919,40, nach gesetzlich anrechenbaren Vordienstzeiten auch entsprechend mehr.

...eine/n Facharbeiter/in für Installations- und Gebäudetechnik (40 Wochenstunden)

Aufgabengebiet u.a.:

Wasserleitungsbau inklusive Hausanschlüsse; Wasserzählerbetreuung; Betrieb und Wartung von Quellanlagen, Pumpwerken, Trinkwasser-Aufbereitungsanlagen und Hochbehältern; Anlagenüberwachung mithilfe der EDV-gestützten Fernwirkanlage; Durchführung eines periodischen Bereitschaftsdienstes.

Anstellungserfordernisse:

Abgeschlossene Berufsausbildung als Facharbeiter für Installations- und Gebäudetechnik; mehrjährige Berufserfahrung und gute EDV-Kenntnisse sowie der Führerschein der Klassen B, C, BE; Bereitschaft zur Weiterbildung (z.B. Wassermeister-Kurs).

Arbeitsbeginn: voraussichtlich Anfang April 2018.

Mindestentlohnung: gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Steiermärkischen Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 i.d.g.F., z.B. in der Entlohnungsgruppe 3/2 € 1.919,50, nach gesetzl. anrechenbaren Vordienstzeiten auch entsprechend mehr.

... zwei Saisonreinigungskräfte für das Städt. Schwimmbad (je 30 Wochenstunden)

Dienstzeiten:

Turnusdienst (auch am Wochenende): 3 Tage Dienst – 2 Tage frei / 2 Tage Dienst – 3 Tage frei etc.; tägliche Arbeitszeit: 6 bis ca. 9 Uhr bzw. auch je nach Bedarf (d.h. bei Schönwetter und hoher Anzahl an Badegästen) auch von ca. 15 bis max. 21 Uhr. Bei längerem Schlechtwetter ist eine tägliche Grundreinigung von ca. einer Stunde durchzuführen.

Arbeitszeitraum: voraussichtlich März – Sept. 2018.

Mindestentlohnung: gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Steiermärk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 in der Entlohnungsgruppe 5, z.B. 5/1 € 1.254,20 brutto.

... eine/n IT-BetreuerIn (40 Wochenstunden)

Anstellungserfordernisse:

Selbstständiges Arbeiten und Teamfähigkeit; abgeschlossene Lehre bzw. Matura mit Bezug zum IT-Bereich bzw. einschlägige Berufserfahrung; Kommunikationsfähigkeit u. freundliches Auftreten sowie die Bereitschaft, Neues zu lernen.

Aufgabenbereiche:

DMS/Workflow (Easy) – Betreuung/Wartung/Implementierung von Erweiterungen; Server-, Client- und Userbetreuung; Netzwerke, Switches, WLAN, Firewall; Virtualisierung; Betriebssysteme (Windows, Linux), Office- und Anwendersoftware; Datenbanken uvm.

Arbeitsbeginn: voraussichtlich Anfang April 2018.

Mindestentlohnung: gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Steiermärk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 1962 entweder in der Entlohnungsgruppe b (Maturaniveau), z.B. b/2 € 2.053,90 brutto od. in der Entlohnungsgruppe c (abgeschlossene Lehre), z.B. c/2 € 1.854,90, nach gesetzl. anrechenbaren Vordienstzeiten auch entsprechend mehr.

Bewerbungsschreiben für diese Stellen mit Tätigkeitsnachweis und Lebenslauf richten Sie bitte bis spätestens **22.2.2018** an die Stadtgemeinde Weiz, Personalamt, Hauptplatz 7, 8160 Weiz, E-Mail: personalamt@weiz.at. Für alle Stellen ist die Österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaft eines EU-Landes erforderlich. Bitte vermerken Sie auf dem Kuvert „Bewerbung um eine ausgeschriebene Stelle“.

Der Bürgermeister Erwin Eggenreich, MA MAS

Gem. § 27 DSGVO werden Ihre Daten ausschließlich zum Zwecke der Prüfung einer Anstellung verwendet und anschließend vernichtet. Auf ausdrücklichen Wunsch werden die zur Verfügung gestellten Unterlagen zurückübermittelt.

Ferialjobbörse der Stadtgemeinde Weiz

Sie haben sich schon immer für handwerkliche Tätigkeiten interessiert oder wollten schon immer einmal wissen, wie die Gemeindeverwaltung abläuft? Sie haben die Matura gerade geschafft und möchten die Monate zwischen Schule und Studium sinnvoll nutzen? Sie möchten sich auf die Berufswelt vorbereiten und praktische und nützliche Erfahrungen für Ihren zukünftigen Job sammeln?

Die Stadtgemeinde Weiz bietet Ihnen auch in den Sommermonaten 2018 wieder die Möglichkeit, sich für diverse Jobs entweder im handwerklichen Bereich oder in diversen anderen Einsatzbereichen zu bewerben. Aufgrund der geltenden Gesetze können nur österreichische StaatsbürgerInnen, EU-BürgerInnen oder Nicht-EU-AusländerInnen mit gültiger Arbeitserlaubnis als FerialpraktikantInnen beschäftigt werden.

Die Bewerbungen erfolgen ausschließlich online über die Ferialjobbörse der Stadtgemeinde Weiz unter www.weiz.at/ferialjobboerse.

Alle Bewerber sind gebeten, das jeweilige Online-Formular elektronisch oder händisch vollständig auszufüllen und abzusenden. Die Bewerbungsfrist sowohl für

den handwerklichen als auch den administrativen Bereich endet mit **31.3.2018**.



Die Zuteilung zu den Einsatzorten und -zeiträumen erfolgt bis Ende Mai entsprechend des zeitlichen Bedarfs der jeweiligen Abteilungen und Dienststellen durch die Stadtgemeinde Weiz. Dabei handelt es sich grundsätzlich um Dienstverhältnisse im Ausmaß von drei Wochen mit 20 Wochenstunden.

Außerdem gibt die Stadtgemeinde Weiz grundsätzlich allen geeigneten BewerberInnen mit Wohnsitz in Weiz und Besuch einer höheren Schule bis inkl. der Ferien nach abgeschlossener Matura im Falle einer fristgerechten Bewerbung eine JOBGARANTIE für den Ferialeinsatz im handwerklichen Bereich.

Weitere Informationen über die möglichen Einsatzorte, Zeiträume, Anstellungserfordernisse und Erwartungen an die Bewerber und Bewerberinnen finden Sie unter www.weiz.at/ferialjobboerse

Regionale Zusammenarbeit im W.E.I.Z.



Foto: Gütl

Aufsichtsratsvorsitzender Bgm. a.D. Helmut Kienreich betonte gleich zu Beginn der außerordentlichen Generalversammlung der W.E.I.Z. Immobilien GmbH am 19. Dezember, dass dies für ihn als „alten Regionalisten“ ein besonderer Tag sei. Als Zeichen der regionalen Zusammenarbeit und nach einstimmigen Beschlüssen

in den jeweiligen Gemeinderäten beteiligt sich die „St. Ruprecht - Weiz Industrieansiedlungs GmbH“ als neue Gesellschafterin an der W.E.I.Z. Immobilien GmbH. Die damit verbundene Änderung des Gesellschaftsvertrages sieht neben einer Kapitalerhöhung auf rund € 315.000,- nun vor, dass im W.E.I.Z.-Aufsichtsrat neben sieben Mitgliedern der Stadt Weiz und einem Mitglied der Fernwärme Weiz nun mit dem St. Ruprechter Bürgermeister Herbert Pregartner auch ein Vertreter der gemeinsamen Industrieansiedlungs GmbH mitentscheidet.

Wie die beiden Bürgermeister Erwin Eggenreich und Herbert Pregartner betonten, werden von der nun im W.E.I.Z. formell beschlossenen Zusammenarbeit beide Gemeinden profitieren – das vereinbarte Kommunalsteuersplitting zwischen den beiden Partnern trage wesentlich dazu bei.

Gütl

Was die Weizerinnen und Weizer beschäftigt

Mitfahren und Mitreden



Als Referentin für Bürgerbeteiligung lade ich Sie, liebe Weizerinnen und Weizer, zu einem Experiment ein: Die klassischen Mitsprachemöglichkeiten in der Politik bieten für viele BürgerInnen nur wenig Anreize, mitzugestalten. Diese Erfahrung mache ich immer wieder.

Für 2018 habe ich mir deshalb etwas Neues ausgedacht: Mir ist es wichtig, Ihre Anliegen rund um unsere Stadt zu kennen, und weil es sich darüber in gemütlicher Atmosphäre besser spricht als in einem Büro oder zwischen Tür und Angel, lade ich Sie zu einem Kaffeehausbesuch mit mir ein. Als besonderes Zuckerl hole ich Sie zuhause mit einem Taxi ab, selbstverständlich werden Sie anschließend auch wieder zurückgebracht.

„Mitfahren und Mitreden“ möchte ich an mehreren Terminen über das Jahr verteilt anbieten, ich würde mich sehr freuen, wenn viele Weizerinnen und Weizer dieser Einladung folgen würden.

Das erste Wunschtaxi startet am **Montag, dem 26. Februar 2018 um 15 Uhr.**

Nähere Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 03172/2319-105.

Kleine und große Sorgen

Selbstverständlich möchte ich mein großes Augenmerk aber auch weiterhin auf die kleinen und großen privaten Sorgen der Menschen unserer Stadt legen. Ich werde daher als Ombudsfrau natürlich weiterhin auch vertraulich und unbeobachtet für Sie da sein.

Kontaktieren Sie mich deswegen unter der Email-Adresse: ombudsfrau.thosold@weiz.at oder vereinbaren Sie einen persönlichen Sprechstundentermin bei mir unter Tel. 03172/2319-105.

Meine nächsten Sprechstunden finden jeweils am Montag, dem **12. Februar von 11 – 13 Uhr** und am **26. Februar von 8 – 10 Uhr** im Büro der Stadtbücherei Weiz am Südtirolerplatz statt.



Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Ihre Ombudsfrau

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Di. 6.2., 14 – 16 Uhr, Stadtservice

Di. 20.2., 9 – 11 Uhr, Rathaus

Terminvereinbarung unter 03172/2319-105 erbeten.



Bereit für eine Erfahrung der dynamischen Art.

Steigen Sie ein: in begeisterndes Design. Steigen Sie um: auf kultivierten Komfort. Steigen Sie auf: mit überzeugender Sportlichkeit. Und genießen Sie Dynamik auf höchstem Niveau. Die C-Klasse von Mercedes-Benz. Jetzt zum Einsteiger-Umsteiger-Aufsteiger-Aktionspreis. Mehr dazu bei Ihrem Mercedes-Benz Partner und auf www.mercedes-aktionen.at

Kraftstoffverbrauch kombiniert (NEFZ) 3,6–8,0 l/100 km, CO₂-Emission 94–181 g/km

C-Klasse Limousine ab € 29.900,-*

* Preis inkl. NoVA und MwSt., gültig bis 31.03.2018.

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



Josef Harb GmbH Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner für Personenkraftwagen und Transporter sowie Verkaufsagent, 8160 Weiz, Werksweg 108, Tel. 0 31 72/51 44, e-mail: office@autozentrum-harb.at, www.autozentrum-harb.at

Anzeige

Neue Mitarbeiterin im Servicecenter



Foto: Gütl

Das Team des Servicecenters für Tourismus- und Stadtmarketing: Helga Reithofer, Nina Darnhofer, Sonja Enthaler und Axel Dobrowolny (v.l.n.r.)

Seit Anfang des Jahres verstärkt Nina Darnhofer das Team des Servicecenters für Stadtmarketing & Tourismus am Weizer Hauptplatz. Gemeinsam mit Sonja Enthaler ist die Weizerin, die vielen von ihrer früheren Tätigkeit als Redakteurin der Weizer Woche bekannt ist, für sämtliche touristische Anfragen im Servicecenter

zuständig. Neben der persönlichen Beratung von Gästen und BesucherInnen vor Ort zählen dazu insbesondere die Zimmervermittlung, Organisation von Stadt- und Kinderstadtführungen sowie auch die Organisation von Ausflügen in und um Weiz. Zusätzlich entwickelt das Team des Tourismusverbandes in Kooperation mit den Beherbergungsbetrieben auch umfassende Nächtigungs- und Tourismus-Packages, bei denen die Verknüpfung mit den Weizer Großveranstaltungen wie Mulbratlfest oder Altstadtfest im Vordergrund steht. Für den Event-Bereich sowie das Handelsmarketing und viele weitere Aktivitäten mit Fokus auf die Weizer Wirtschaft sind im Stadtmarketing-Büro Marketing-Spezialistin Helga Reithofer sowie Stadtmarketing- und Tourismus-Geschäftsführer Axel Dobrowolny zuständig. Dieser freut sich über den Zuwachs im Team: „Mit Nina Darnhofer wird das Servicecenter von einer ausgesprochen kompetenten und engagierten Kollegin bereichert, die Weiz und die Besonderheiten unserer lebenswerten Stadt durch ihre langjährige Erfahrung als Journalistin bestens kennt.“

Werbetechnik Majer & Söhne eröffnet



Foto: Gütl

Drucksorten in sämtlichen Ausführungen, UV-Druck auf Metall oder Glas, großformatige Drucke wie Auto-folierung, Roll-Ups, Lasergravuren, Siebdruck, Sticker und Aufkleber sowie eine reichhaltige Auswahl an Werbe- und Geschenkartikeln aller Art bietet Werbetechnik Majer & Söhne ab sofort in der Gleisdorfer Straße 98 an. Zur Eröffnungsfeier Anfang Dezember gratulierten neben Familie, Freunden und Geschäftspartnern auch WKO-Geschäftsstellenleiter Mag. Andreas Schlemmer und Bgm. Eggenreich und wünschten viel Erfolg. Informationen unter der Tel. 03172/38 835 oder per E-Mail: office@werbetechnik-majer.at. Gütl

BÄCKEREI UND KONDITOREI
Wachmann
Aktion im Februar
Krapfen

GOLD
PRÄMIERT

Radio Steiermark
Krapfentest 2014

Aktion erhältlich nur in der Bäckerei in der Marburger Straße.
Solange der Vorrat reicht!

Weiz · Marburger Straße 155
Tel. 03172 4310 · wachmann.co.at

Anzeige

„KISS“ – das neue Energie- und Umweltförderprogramm der Stadt Weiz



Der Blackout-resistente Energiespeicher und das multifunktionale Energie-Management-System im Innovationszentrum W.E.I.Z.

Klimainitiative SonnenStrom mit Versorgungsschutz und Blackout-Sicherung“ für Firmen, Institutionen und private Haushalte.

Energiewende, steigender Verbrauch und der liberalisierte Strommarkt stellen neben Cyber-Attacken ernstzunehmende Gefahren dar. Um künftig für diese gerüstet zu sein, wurde das Projekt „WEIZconnected“ gestartet, das die Versorgungssicherheit bei möglichen Netzausfällen garantieren soll. Man ging sogar noch einen Schritt weiter: Der durch eine Photovoltaikanlage erzeugte Strom wird durch ein Energiemanagementsystem direkt im Gebäude gespeichert und verteilt, die zu viel erzeugte Energie kann gebäudeübergreifend mittels Einspeisung verbraucht werden. Vorteile sind die Versorgungssicherheit, die direkte Einspeisung für den Eigenverbrauch und höhere Erträge durch Ein-

speisung in anderen Gebäuden anstatt ins öffentliche Stromnetz. Nach den Erfahrungen und Synergien des Projektes „WEIZconnected“ folgt nun die Umsetzung der Stadt Weiz durch „KISS – KlimaInitiative SonnenStrom mit Versorgungsschutz und Blackout-Sicherung“ mit attraktiven Fördermöglichkeiten. Die benötigten Komponenten sind eine Photovoltaikanlage mit Blackout-resistentem Energiespeicher und multifunktionalem Energie-Management-System (EOS-BRES). KISS-Umsetzungspartner sind die Stadtgemeinde Weiz, das Innovationszentrum W.E.I.Z., die Fernwärme Weiz, EOS Power Solution, D.E.U.S. Consulting und die Freiwillige Feuerwehr Weiz. Die Beratung, Planung und Umsetzungsbegleitung erfolgt durch die Energieagentur W.E.I.Z.

In der nächsten Ausgabe des WEIZ PRÄSENT erfahren Sie Details über die Fördermöglichkeiten (kombinierbar, d. h. zusätzlich zu Land und Bund) des Energie- und Umweltförderprogramms „KISS“ der Stadt Weiz. Weitere Auskünfte und Infos: Energieagentur W.E.I.Z., DI Franz Kern, Tel: 03172/603-0, E-Mail: energieagentur@innovationszentrum-weiz.at



FFG

IMMER BESSER Miele



Kaffeevollautomat
ab € 799,-



Waschmaschine mit Powerwash
ab € 999,-

SERVICE IST UNSERE STÄRKE! NUTZEN SIE UNSEREN ZUSTELLSERVICE.



Mit FACHBERATUNG von
Ewald Güsser und Gerhard Kelz

SOUND & VISION

MULTIMEDIA · FOTO · HANDY · HAUSHALT

Weiz, Elingasse 6, Tel. 03172 2450, soundundvision.at

RED ZAC
Elektronik, voller Service

Anzeige

Hohe Auszeichnung für Raabklamm-Spezialist



Fotos: Tourismusverband Weiz

Sonja Enthaler, Heinz Schwindhackl, Franz Schlögl, Helga Reithofer, Axel Dobrowolny (v.l.n.r.)

Franz Schlögl ist vielen WeizerInnen als Spezialist für Fragen rund um die Raabklamm bestens bekannt.

Er verbringt alljährlich unzählige Stunden in der längsten Klamm Österreichs und kennt den Verlauf ebenso gut, wie er über den Zustand von Brücken, Leitern und anderen Einrichtungen Bescheid weiß. Für den Tourismusverband Weiz ist er seit vielen Jahren ein wichtiger und verlässlicher Partner und hat auch am aktuellen Raabklamm-Folder intensiv mitgewirkt. Für sein berufliches Engagement erhielt Franz Schlögl kürzlich den Titel „Regierungs-Rat“ verliehen. Dies nahm das Team des Tourismusverbandes Weiz rund um Vorsitzenden Heinz Schwindhackl und Geschäftsführer Axel Dobrowolny zum Anlass, persönlich zur Auszeichnung zu gratulieren.

Die ersten Schritte



Gewinnen Sie mit Ihrem Sprössling! Senden Sie uns ein Foto von den ersten Schritten Ihres Kindes an presse@weiz.at. Wenn Sie Ihr Kind im nächsten WEIZ PRÄSENT finden, erhalten Sie einen Gutschein im Wert von € 10,- vom Kinderschuhfachgeschäft Schubidu, das diese Aktion großzügig unterstützt.

Parkraumbewirtschaftung in Weiz

Montag bis Freitag 8-18 Uhr

Erste 1/2 Stunde gratis

Gratis Parkuhren gibt es im Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus

Samstag, Sonn- u. Feiertage gebührenfrei.
Ebenso gebührenbefreit sind E-Fahrzeuge.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Vorankündigung

OSTERMARKT



Radfahrerin des Monats Februar



Wenn Sie sich auf dem Bild wieder erkennen, dann melden Sie sich bitte im Stadtservice der Stadtgemeinde Weiz. Sie sind Gewinnerin eines Warengutscheins der Weizer Radhändler im Wert von € 20,-.

Herzlichen Glückwunsch!



Weiz.OnLine high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum W.E.I.Z., TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



WIRTSCHAFT findet Stadt

Innovationsnetzwerk W.E.I.Z.

Das Innovationszentrum W.E.I.Z. ist die erste Anlaufstelle für innovative Startups, Firmen, Institutionen und private Haushalte in der Region.

Unsere Services:

- Förderberatung für Start-ups, GründerInnen & JungunternehmerInnen
- Neutrale Energiedienstleistungen der Energieagentur W.E.I.Z.
- Wirtschaftsimmobilien(weiter)entwicklung und Vermietung
- Abwicklung regionaler, nationaler und internationaler Förderprojekte
- Betriebsansiedlung und Wirtschaftsförderung

Wir freuen uns auf ein Gespräch mit Ihnen!

Der Standort für Forschung, Bildung & Wirtschaft

Innovationszentrum W.E.I.Z. | Franz-Pichler-Straße 30 | 8160 Weiz | Tel.: +43 (0) 3172 603-0
E-Mail: office@innovationszentrum-weiz.at | Web: www.innovationszentrum-weiz.at



Die SPÖ Weiz informiert

www.spoe-weiz.at
kontakt@spoe-weiz.at



Erste Regierungsankündigungen – spürbar bis in die Gemeinden

Mit der Angelobung der neuen schwarzblauen Bundesregierung und der Bekanntgabe der ersten Vorhaben wurde rasch klar, dass sich die Befürchtungen, gerade was den Sozialbereich betrifft, in weiten Teilen wohl bewahrheiten werden.

Eine der ersten Ankündigungen war die geplante Einstellung der „Aktion 20000“, die damit wohl nicht über ihre Pilotphase hinauskommen wird. Ziel der Aktion war die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen im gemeinnützigen Sektor für langzeitbeschäftigungslose Personen, die älter als 50 Jahre sind. Die Förderung war für Länder, Städte und Gemeinden sowie gemeinnützige Einrichtungen gedacht. Die Altersgruppe 50+ profitiert nicht vom allgemeinen Wirtschaftsaufschwung, die Arbeitslosigkeit in diesem Teil der Bevölkerung stagniert auf hohem Niveau.

Auch in der Stadt Weiz war geplant, diese Fördermöglichkeit stark zu nutzen um einerseits älteren Erwerbslosen noch einmal die Möglichkeit zu geben, im Berufsleben Fuß zu fassen, ihnen eine neue Perspektive zu eröffnen und gleichzeitig als Gemeinde und als Gemeinschaft von diesem Engagement zu profitieren. In Zusammenhang mit den unklaren und uneinheitlichen Positionen zu einer österreichischen Version der deutschen Hartz-IV-Regelung (im Wesentlichen geht es darum, dass sich Teile der Regierung vorstellen können, auf das Ersparnis von Arbeitslosen sowie NotstandshilfebezieherInnen zuzugreifen) lässt erahnen, dass auf die sozial Schwächeren in unserer Gesellschaft harte Zeiten zukommen werden. Ob das die Veränderungen sind, die sich weite Teile der Bevölkerung gewünscht haben, wird die Zukunft zeigen.

Hier und in vielen anderen Bereichen müssen wir auf allen politischen Ebenen wachsam sein und bleiben.

GR Bernd Heinrich, MSc



Das Team Krottendorf informiert

Neues Jahr – Neue Regierung!

Der Start ins neue Jahr ist für Sie alle hoffentlich gut über die Bühne gegangen. Ich glaube, fast jeder von uns hat sich gute Vorsätze für das Jahr 2018 vorgenommen. Verfolgen Sie diese noch oder haben Sie Ihre Vorsätze für das neue Jahr schon wieder vergessen? Ich wünsche Ihnen jedenfalls, dass Sie Ihre Vorsätze gut verwirklichen können. Damit kann doch einiges für uns neu, gut und anders werden.

Auch in der Politik hat sich beinahe zeitgleich mit dem neuen Jahr einiges verändert und vieles soll neu geordnet werden. Die neue Regierung – gebildet von ÖVP und FPÖ – hat mit Veränderungen und neuen gesetzlichen Vorgaben aufhorchen lassen. Einige dieser Neuerungen decken sich auch nicht mit meinen Wertvorstellungen. Vieles wird zurzeit verhandelt, ist in Schwebelage und aktuell nicht fixiert. Daher erscheinen mir die negativen Zwischenrufe und Mutmaßungen von Außenstehenden als nicht gerechtfertigt. Erst die endgültigen Ergebnisse abwarten und dann darüber urteilen – das ist für mich ein sinnvolles Vorgehen und das Wesen der Demokratie. In meiner doch schon langen politischen Laufbahn habe ich schon mehrere Regierungswechsel miterlebt. Begleitet wurden diese immer auch von Unkenrufen seitens der Opposition. Erfahrungsgemäß haben sich diese Befürchtungen selten bewahrheitet, denn grundsätzlich möchte jede Regierung zum Wohl aller StaatsbürgerInnen beitragen. Daher sollte man im aktuellen Fall dieser Regierung erst eine Chance geben und sie nach ihren tatsächlichen Taten beurteilen.

Mit der Bitte, bei Anliegen persönlich mit mir unter Tel. **0664/60 931 190** Kontakt aufzunehmen, verbleibt

Ihr Vzbgm. Franz Rosenberger

PS: Ich möchte Sie noch daran erinnern, dass am Freitag, dem 3.2. um 13:30 Uhr unser traditionelles Knödelschießen beim FC Büchl mit anschließendem Knödelball im GH Wilhelm stattfindet.



Die **ÖVP Weiz**
informiert

Stephan Engelhart – Neuer VP-Gemeinderat

Wie bereits seit längerem angekündigt, hat Gerti Offenbacher ihr Gemeinderatsmandat Ende des Vorjahres zurückgelegt.

Für die Nachfolge ist **Mag. Stephan Engelhart** nominiert, der bereits seit mehr als fünf Jahren in leitender Funktion im Wirtschaftsbund die verschiedenen Interessen der Weizer Unternehmerinnen und Unternehmer vertritt. Der sechsfache Familienvater lebt seit neunzehn Jahren in Weiz, ist in seiner beruflichen Tätigkeit Geschäftsführer der PICHLERwerke, eines der führenden Unternehmen in der österreichischen Elektrotechnik Branche mit Sitz in Weiz, und unterstützt in seiner Freizeit auch die Vereinsaktivitäten als Obmann der „EC Bulls Weiz“.

Nach Angelobung in der nächsten Gemeinderatssitzung (voraussichtlich im März 2018), wird der designierte ÖVP-Gemeinderat die Aufgabengebiete von Ex-Gemeinderätin Gerti Offenbacher übernehmen und sich verstärkt in wirtschaftliche Belange einbringen.

Ich freue mich sehr, dass wir für die Nachbesetzung in unserem Team mit Mag. Stephan Engelhart einen sozial kompetenten und sehr erfolgreichen Wirtschaftsfachmann gewinnen konnten und damit unseren angekündigten Verjüngungsprozess erfolgreich fortsetzen können.

Abschließend möchte ich mich bei Gerti Offenbacher für die langjährige Tätigkeit in unserer GR-Fraktion zum Wohle „unserer Stadt“ bedanken und alles Gute für die Zukunft wünschen.

Werner Riedler
GR, Fraktionsvorsitzender

Impulse für Weiz – Exkursion nach Vorarlberg



Foto: cardamon

Im Dezember organisierten StR Franz Frieß und die Weizer Gemeinwohl-Unternehmerin Marie-Theres Zirm (cardamon) eine Exkursion zu den österreichweit ersten Gemeinwohl-Gemeinden Mäder und Nenzing in Vorarlberg.

Die Gemeinwohlbilanzierung gibt Gemeinden und Unternehmen ein Werkzeug in die Hand, mit dem ein strukturiertes Vorgehen und Vertiefen des Themas möglich ist. Die Stadtgemeinde Weiz agiert bereits in vielen Bereichen „gemeinwohlig“ und trägt für Rahmenbedingungen bei, die Lebensqualität für die unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen, Organisationen und Unternehmen ermöglichen. Beim Besuch in Vorarlberg wurde erlebbar, wie das Zusammenführen der bereits umgesetzten Aktivitäten (e5-Gemeinde, Fairtrade-Gemeinde, etc.) in ein großes Bild hilfreich für die Mitarbeiter der Gemeinde und die Bevölkerung war. Die vielen kleinen Aspekte wie die Wahl der Putzmittel für öffentliche Gebäude bis hin zu konkreten Veränderungen im Beschaffungswesen sind dabei inkludiert.

„Ich engagiere mich für eine lebenswerte Stadt Weiz, weil nicht nur ich hier gut leben möchte, sondern auch meinen Kindern und den Menschen, die hier leben und die so wie ich hierher ziehen, ein Stück Erde überlassen möchte, das die Chance auf ein gutes Leben bietet.“ begründet Marie-Theres Zirm ihr Engagement.

„Die Gastfreundschaft der beiden Bürgermeister war ausgesprochen groß. Für die Arbeit als Stadtrat nehme ich die Motivation mit, mich für eine lebenswerte Stadt hier in Weiz einzusetzen, auch wenn es nicht immer klar ist, wie der Weg dorthin geht! Auch als Gemeinwohl-Unternehmer sehe ich die Notwendigkeit, unser Handeln immer wieder neu zu reflektieren.“ zieht Franz Frieß Resümee.

Infos zur GWÖ: www.ecogood.org

Neue Mobilitätsszenarien – Versuch einer Mobilitätswende

Das Jahr 2018 verspricht ein spannendes Jahr im Bereich Mobilität zu werden. Laut Statistik Austria verfügen 85 % aller österreichischen Haushalte über zumindest einen Pkw. In Städten, bei Alleinlebenden sowie Arbeitslosen und Pensionisten ist die Zahl deutlich geringer (51–65 %). Diese Unterschiede deuten bereits die soziale Dimension der Mobilitätswende an. Eine überlegenswerte Maßnahme wäre daher beispielsweise die Zweckwidmung von Tanktourismus-Einnahmen.

Weitere wichtige alternative Mobilitätsformen sind die Förderung des Zu-Fuß-Gehens, des Radfahrens und des öffentlichen Verkehrs. Gerade dabei zeigen sich die deutlichen Unterschiede zwischen Stadt und Land. In Wien zeigte eine Befragung, dass lediglich 29 % vom Pkw abhängig sind, öffentliche Verkehrsmittel stehen für 80 % zur Verfügung. In kleineren Gemeinden ist das Verhältnis genau umgekehrt!

Ein zusätzlicher Aspekt ist, dass heute in einem Auto pro Fahrt im Durchschnitt 1,4 Menschen sitzen. Hier müssen wir ansetzen! Denn die Masse an Kraftfahrzeugen ist verantwortlich für Verschmutzung und Lärm. Nur mit weniger Fahrzeugen haben wir eine Chance auf weniger Staus und weniger Emissionen. Kombiniert mit elektrischen Antrieben bringt das auch weniger Lärm und eine höhere und verbesserte Lebenserwartung. Viele Untersuchungen zeigen, dass die Einstellung vor allem junger Menschen zum individuellen Autoverkehr stark in Änderung ist. Sie sind nicht mehr auf ein eigenes Auto fixiert, sie organisieren sich Mobilität über das Internet – mit Bussen, Carsharing oder Mitfahrgelegenheiten.

Auch die Formen der sanften Mobilität haben bei jungen Menschen, vor allem in Städten, größeren Stellenwert als der Besitz eines eigenen Pkws. Am Land ist das eigene Auto allerdings immer noch der Startschuss zur Freiheit und oft ein Statussymbol. Hier müssen alternative Möglichkeiten geschaffen werden. Daher arbeitet die Stadt Weiz auch bei verschiedenen EU-Projekten mit, die schwerpunktmäßig Radfahren, Zu-Fuß-

Gehen, Elektromobilität, Parkplatzmanagement, moderne Park-and-Ride-Plätze, Leitsysteme, Entwicklung einer Mobilitäts-App, Verdichtung des Fahrradverleihsystems, Änderungen im öffentlichen Verkehr oder die Verbesserung des WASTI im Fokus haben.

Um einen Sinneswandel herbeizuführen ist sehr viel Überzeugungsarbeit notwendig. Wir entwickeln einen Mobilitätsplan für die nächsten Jahre, in dem wir zusammenfassen, in welche Richtung sich Weiz im Bereich Verkehr- und Mobilität bewegen wird. Dazu planen wir auch öffentliche Veranstaltungen und vor allem brauchen wir dafür Sie! Ihre Mitarbeit ist gefragt, ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich bei mir melden würden.



Barbara Kulmer
Referentin
für Umwelt und Energie



**Regionalenergie
Steiermark**

www.regionalenergie.at

Wärme aus Holz.
Die naheliegende Energie.

**Wir sind eine renommierte und unabhängige Beratungsorganisation
im Bereich erneuerbarer Energie und erweitern unser Team im**

Büromanagement (m/w)

• Ihr Verantwortungsbereich:

Abwicklung von Förderungsanträgen im Bereich erneuerbarer Energie
Allgemeine Büro- und Organisationstätigkeiten

• Ihr Anforderungsprofil:

Kaufmännische Ausbildung (HLW, HAK, HAS, kfm. Lehre o.ä.)
Mehrjährige Erfahrung im Officemanagement
Selbstständiges Arbeiten, hohe Genauigkeit und Organisationsgeschick
Professioneller Umgang am Telefon
Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office vorrangig Outlook und Excel)
Hohe Eigeninitiative und Engagement

• Unser Angebot:

Kinderbetreuungsfreundliche Arbeitszeiten
34 Wochenstunden mit Bruttogehalt Euro 1.687,-
Option auf 38,5 Wochenstunden
Bei entspr. Qualifikation und Erfahrung Bereitschaft zur Überzahlung

Bitte um ihre Bewerbung innerhalb von 14 Tagen an GF Ing. Herbert Lammer
Regionalenergie Stmk. • Florianig. 9 • 8160 Weiz • info@regionalenergie.at

Anzeige

Transnationales CHESTNUT-Projekttreffen



Barbara Kulmer und Tanja Kortus vom Büro für Umwelt und Mobilität, der Weizer Verkehrsplaner DI Johann Rauer, Gianluca Sarti (Finanzmanager des Lead-Partners Velenje) und Ana Leganel mit dem Vzbgm. Yasho Minkov aus Dimitrowgrad.

VertreterInnen aller 13 Partnerstädte und Organisationen sowie Ana Leganel, die Vertreterin des Interreg Danube Programms der EU, trafen sich Anfang Jänner in Dimitrowgrad in Bulgarien um sich über den Fortschritt des Projekts CHESTNUT auszutauschen und die bisher erreichten Ergebnisse den lokalen und regionalen Medien mitzuteilen.

Im Rahmen des Meetings wurden „Best Practice“-Beispiele vorgestellt und diskutiert. Weitere Schwerpunkte des Meetings waren der Kommunikationsstrategie und dem Projektmanagement gewidmet. Alle Informationen sind ein weiterer Meilenstein auf dem Weg, für jeden Partner einen sogenannten Smart Urban Mobility Plan (SUMP) zu erstellen.

Abfallkalender 2018

Leider hat uns in der letzten Ausgabe des WEIZ PRÄSENT der Fehlerteufel ein Schnippchen geschlagen und sich bei den Müllabfuhrterminen breit gemacht. Aus diesem Grund finden Sie auf den nächsten Seiten

CHESTNUT – Workshop mit dem Verkehrsbeirat



Im Rahmen von CHESTNUT hat jeder der Partner an der Erarbeitung einer transnationalen Strategie mitgearbeitet und zusätzlich für seine Stadt verschiedene Mobilitätsszenarien mit den wichtigsten Anliegen festgelegt.

Schwerpunkte für Weiz sind dabei die Elektromobilität, mögliche alternative Liefermöglichkeiten und auch alle anderen Formen der sanften Mobilität. Im Rahmen des Workshops mit dem Verkehrsbeirat wurden nun die wichtigsten Punkte, die in einem Mobilitätsplan enthalten sein sollen, diskutiert, ausformuliert und festgelegt.

Als Ergebnis aller Projekte an denen die Stadt Weiz beteiligt ist, wird ein Mobilitätsplan für die Stadt und die umliegenden Gemeinden entwickelt, der aufzeigen soll, wie Mobilität in der Region zukünftig aussehen soll.



nochmals die nun korrekten Müllabfuhrtermine für Weiz und den Ortsteil Krottendorf für das erste Halbjahr 2018.

Die Redaktion von WEIZ PRÄSENT.

Abfallabfuhr-Kalender

(1. Halbjahr 2018 | Weiz ohne OT Krottendorf)



ASZ Büchl, Hoheggstraße 38
 ÖFFNUNGSZEIT: jeden 1. Freitag im Monat
 7 – 12 Uhr & 13 – 17 Uhr

ASZ Alfons-Petzold-Gasse 8
 ÖFFNUNGSZEITEN: ganzjährig
 Mo – Do: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 16 Uhr
 Fr: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 15 Uhr

JANUAR			FEBRUAR			MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI		
1	Mo	Neujahr	1	Do		1	Do	1	1	So	Ostern KW 14	1	Di	Staatsfeiertag	1	Fr	
2	Di		2	Fr		2	Fr	2	2	Mo	Ostermontag	2	Mi		2	Sa	
3	Mi		3	Sa		3	Sa	3	3	Di		3	Do		3	So	KW23
4	Do		4	So	KW 6	4	So	4	4	Mi		4	Fr		4	Mo	I
5	Fr		5	Mo		5	Mo	5	5	Do		5	Sa		5	Di	I
6	Sa	Hl. Dreikönig	6	Di		6	Di	6	6	Fr		6	So	KW 19	6	Mi	I
7	So	KW 2	7	Mi		7	Mi	7	7	Sa		7	Mo		7	Do	
8	Mo		8	Do		8	Do	8	8	So	KW 15	8	Di		8	Fr	
9	Di		9	Fr		9	Fr	9	9	Mo		9	Mi		9	Sa	
10	Mi		10	Sa		10	Sa	10	10	Di	2	10	Do	Himmelfahrt	10	So	KW24
11	Do		11	So	KW 7	11	So	11	11	Mi	3	11	Fr		11	Mo	II
12	Fr		12	Mo		12	Mo	12	12	Do	1	12	Sa		12	Di	II
13	Sa		13	Di		13	Di	13	13	Fr	4	13	So	KW20	13	Mi	II
14	So	KW 3	14	Mi		14	Mi	14	14	Sa		14	Mo		14	Do	
15	Mo		15	Do		15	Do	15	15	So	KW 16	15	Di		15	Fr	
16	Di	2	16	Fr		16	Fr	16	16	Mo		16	Mi		16	Sa	
17	Mi	3	17	Sa		17	Sa	17	17	Di		17	Do		17	So	KW25
18	Do	1	18	So	KW 8	18	So	18	18	Mi		18	Fr		18	Mo	III
19	Fr	4	19	Mo		19	Mo	19	19	Do		19	Sa		19	Di	III
20	Sa		20	Di		20	Di	20	20	Fr		20	So	Pfingsten KW21	20	Mi	W
21	So	KW 4	21	Mi		21	Mi	21	21	Sa		21	Mo	Pfingstmontag	21	Do	W
22	Mo		22	Do		22	Do	22	22	So	KW 17	22	Di		22	Fr	W
23	Di		23	Fr		23	Fr	23	23	Mo		23	Mi	2	23	Sa	
24	Mi		24	Sa		24	Sa	24	24	Di		24	Do	3	24	So	KW26
25	Do		25	So	KW 9	25	So	25	25	Mi		25	Fr	1	25	Mo	II
26	Fr		26	Mo		26	Mo	26	26	Do		26	Sa		26	Di	II
27	Sa		27	Di	2	27	Di	27	27	Fr		27	So	KW22	27	Mi	II
28	So	KW 5	28	Mi	3	28	Mi	28	28	Sa		28	Mo	4	28	Do	
29	Mo		29	Do		29	Do	29	29	So	KW 18	29	Di		29	Fr	
30	Di		30	Fr		30	Fr	30	30	Mo		30	Mi		30	Sa	
31	Mi		31	Sa		31	Sa					31	Do	Fronleichnam			

I	II	III	Restmüll Tour I – III	Biomüll W = Waschen	Gelbe Tonne 240 L	Altpapier Stadtbezirke 1 – 4, 240 L	ASZ Büchl	Dosen 240 L	Glas 240 L
---	----	-----	--------------------------	------------------------	----------------------	---	-----------	----------------	---------------

Tour I: 4-wöchentliche Tour II. und III. Stadtbezirk ♦ **Tour II:** 14-tägige und wöchentliche Tour ♦ **Tour III:** 4-wöchentliche Tour I. und IV. Stadtbezirk
 Windeltonne 120 L / 4 wöchentlich bei Vorlage von Geburtsurkunde bis 2 Jahre gratis oder ärztlicher Inkontinenzbestätigung.
 Kompostausgabe: 26. – 29.3.2018 und 8. – 11.10.2018 im ASZ Alfons-Petzold-Gasse bei bestehendem Bioanschluß auf Hausmengen begrenzt

Abfallabfuhr-Kalender

(1. Halbjahr 2018 | OT Krottendorf)



ASZ Büchl, Hoheggstraße 38
 ÖFFNUNGSZEIT: jeden 1. Freitag im Monat
 7 – 12 Uhr & 13 – 17 Uhr

ASZ Alfons-Petzold-Gasse 8
 ÖFFNUNGSZEITEN: ganzjährig
 Mo – Do: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 16 Uhr
 Fr: 7.15 – 12 Uhr & 12.30 – 15 Uhr

JANUAR			FEBRUAR			MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI		
1	Mo	Neujahr	1	Do		1	Do		1	So	Ostern KW 14	1	Di	Staatsfeiertag	1	Fr	
2	Di		2	Fr		2	Fr		2	Mo	Ostermontag	2	Mi		2	Sa	
3	Mi		3	Sa		3	Sa		3	Di		3	Do		3	So	KW23
4	Do		4	So	KW 6	4	So	KW 10	4	Mi		4	Fr		4	Mo	
5	Fr		5	Mo		5	Mo		5	Do		5	Sa		5	Di	
6	Sa	Hl. Dreikönig	6	Di		6	Di		6	Fr		6	So	KW 19	6	Mi	
7	So	KW 2	7	Mi		7	Mi		7	Sa		7	Mo		7	Do	
8	Mo		8	Do		8	Do		8	So	KW 15	8	Di		8	Fr	
9	Di		9	Fr		9	Fr		9	Mo		9	Mi		9	Sa	
10	Mi		10	Sa		10	Sa		10	Di		10	Do	Himmelfahrt	10	So	KW24
11	Do		11	So	KW 7	11	So	KW 11	11	Mi		11	Fr		11	Mo	
12	Fr		12	Mo		12	Mo		12	Do		12	Sa		12	Di	
13	Sa		13	Di		13	Di		13	Fr		13	So	KW20	13	Mi	
14	So	KW 3	14	Mi		14	Mi		14	Sa		14	Mo		14	Do	W
15	Mo		15	Do		15	Do		15	So	KW 16	15	Di		15	Fr	
16	Di		16	Fr		16	Fr		16	Mo		16	Mi		16	Sa	
17	Mi		17	Sa		17	Sa		17	Di		17	Do		17	So	KW25
18	Do		18	So	KW 8	18	So	KW 12	18	Mi		18	Fr		18	Mo	
19	Fr		19	Mo		19	Mo		19	Do		19	Sa		19	Di	
20	Sa		20	Di		20	Di		20	Fr		20	So	Pfingsten KW21	20	Mi	
21	So	KW 4	21	Mi		21	Mi		21	Sa		21	Mo	Pfingstmontag	21	Do	
22	Mo		22	Do		22	Do		22	So	KW 17	22	Di		22	Fr	
23	Di		23	Fr		23	Fr		23	Mo		23	Mi		23	Sa	
24	Mi		24	Sa		24	Sa		24	Di		24	Do	W	24	So	KW26
25	Do		25	So	KW 9	25	So	KW 13	25	Mi		25	Fr		25	Mo	
26	Fr		26	Mo		26	Mo		26	Do		26	Sa		26	Di	
27	Sa		27	Di		27	Di		27	Fr		27	So	KW22	27	Mi	
28	So	KW 5	28	Mi		28	Mi		28	Sa		28	Mo		28	Do	
29	Mo					29	Do		29	So	KW 18	29	Di		29	Fr	
30	Di					30	Fr	Karfreitag	30	Mo		30	Mi		30	Sa	
31	Mi					31	Sa					31	Do	Fronleichnam			



Restmüll



Biomüll
W = Waschen



Gelbe Tonne
240 L



Altpapier
240 L



ASZ Büchl

Windeltonne 120 l / 4 wöchentlich bei Vorlage von Geburtsurkunde bis 2 Jahre gratis oder ärztlicher Inkontinenzbestätigung.
 Kompostausgabe: 26. – 29.3.2018 und 8. – 11.10.2018 im ASZ Alfons-Petzold-Gasse bei bestehendem Bioanschluß auf Hausmengen begrenzt

Umwelttipps

Fischkonsum mit gutem Gewissen

Es dauert nicht mehr lange und der Aschermittwoch steht bevor und danach die Fastenzeit. Eine Zeit, in der man gerne Fisch isst. Man sollte sich dabei aber bewusst machen, dass der Fisch auf unserem Teller Auswirkungen auf Mensch und Natur hat! Der Konsum von nachhaltigem Fisch schützt überfischte Meere und sichert die Lebensgrundlage von über 800 Millionen Menschen weltweit – vor allem in Entwicklungsländern. Der neue Online-Fischratgeber des WWF ist ein sehr übersichtliches und benutzerfreundliches Orientierungstool für Konsumenten.

14. Februar – Valentinstag:

Schenke faire Blumen, Wäsche und Schokolade



Den wahren Preis für Billig-Produkte zahlen die Menschen, die sie herstellen: Hungerlöhne, gefährliche Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit gehören zum Alltag der weltweiten Warenwirtschaft. Wer etwas gegen diese Ausbeutung tun will, sollte den fairen Handel unterstützen.

Faire Produkte: Mode

- Fairtrade Certified Cotton: Das wichtigste Siegel für fair gehandelte Biobaumwolle.
- Fair Wear Foundation: Mitglieder in der FWF setzen sich für bessere Arbeitsbedingungen in der Modebranche ein. Unternehmen mit der höchsten Zertifizierungsstufe, d. h. besonders fairen Produktionsbedingungen, dürfen ihre Kleidungsstücke mit dem Label auszeichnen.

Faire Produkte: Blumen

- Blumen mit Fairtrade-Siegel: gibt es in Supermärkten und in immer mehr Gärtnereien.

- Fair Flowers Fair Plants (FFP) bietet einen etwas schwächeren Standard als Fairtrade, ist aber sozial und ökologisch deutlich verträglicher als konventionelle Produkte und vor allem in Gärtnereien zu finden. Es gibt aber auch noch Gärtnereien, die ihre Blumen selber züchten!

Faire Produkte: Schokolade

- Schokolade für Kinder, nicht von Kindern – gegen die weit verbreitete Kinderarbeit und die Ausbeutung beim Kakaoanbau helfen faire Bio-Schokoladen, achten Sie auf das Siegel!

Bewege deine Stadt!

Der Smart City Award des Klima- und Energiefonds – Mitmachen ist angesagt!

Einfach und schnell die meisten Wege in unserem täglichen Alltag nachhaltig bewältigen – darauf zielt der Online-Wettbewerb des Klima- und Energiefonds unter dem Motto „Moving the City“ ab. Dazu sind innovative Ideen und Aktionen gefragt, diese sollen in der Bevölkerung mehr Bewusstseinsbildung für eine nachhaltigere und ressourcenschonende Lebensweise schaffen.

Österreichs Bevölkerung als Jury

Mindestens genauso wichtig wie die Teilnehmer sind aber auch jene Personen, die als Smart Voter fungieren – das sind interessierte Menschen aus der Bevölkerung, die jene maximal 50 Beiträge auswählen, die um den „Smart City Award“ kämpfen. Teilnahmeberechtigt sind volljährige Personen mit Wohnsitz in Österreich.

Wichtiger Termin:

Ideen zu „Moving the City“ bis 3. April hochladen, die besten Ideen werden bis 17. April für die zweite Phase nominiert.



Sozialreferentin Michaela Bauer on Tour

Um den Kontakt zu pflegen und Informationen auszutauschen, bin ich in meiner Funktion als Sozial- und Gesundheitsreferentin unterwegs und besuche Organisationen und soziale Einrichtungen in der Stadt Weiz.

Rainbows – für Kinder in stürmischen Zeiten

Wenn Eltern sich trennen, dann bedeutet das – nicht immer, aber doch sehr oft – turbulente, stürmische



Zeiten. Rainbows bietet Kindern und Jugendlichen, die von Trennung oder Scheidung betroffen sind, eine Unterstützung und Begleitung in dieser schwierigen Phase an.

„Rainbows ist eine österreichweite Organisation, die seit 1991 in allen Bundesländern aktiv ist und versucht, auch in allen Bezirken Angebote zu machen“, meint Christine Wassermann, die zuständige Bereichsleiterin von Rainbows-Steiermark. Weiz ist hier ein wichtiger Standort. Zurzeit laufen zwei Rainbows-Gruppen in Weiz. In diesen Gruppen sind 4-6 Kinder oder auch Jugendliche in eigenen Altersstufen zusammen.

„Betreut und begleitet von speziell ausgebildeten GruppenleiterInnen, können die Kinder hier ihren Gefühlen Ausdruck verleihen, können sich untereinander austauschen und lernen, mit der neuen Situation umzugehen“, so Wassermann. Bei Interesse kann man sich bei Christine Wassermann (Tel. 0316/67 87 83) über die nächsten Termine, über Ort und Kosten (und etwaige Ermäßigungen) erkundigen. Grundsätzlich können Kinder und Jugendliche von 4 bis 17 Jahren daran teilnehmen.

Diese Gruppen waren und sind das zentrale Angebot von Rainbows. Doch neben Trennung und Scheidung können auch andere Anlässe für stürmische Zeiten sorgen. Dementsprechend hat sich das Rainbows-Angebot in der Vergangenheit auch

weiterentwickelt. So gibt es in Notfällen neben der Gruppe auch Einzelberatung für Kinder, es gibt Tagesferien camps – für heuer im Sommer auch in Weiz geplant – und es gibt auch eigene Gruppenangebote und Beratungen für die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche bei einem Todesfall im engeren Familien- oder Freundeskreis.

Doch nicht nur für Kinder und Jugendliche gibt es diese Hilfsangebote – auch für Eltern gibt es Infos und Beratungen (auch die lt. §95 Absatz 1a verpflichtenden Beratungen für Eltern vor einer einvernehmlichen Scheidung). Die nächsten diesbezüglichen Gruppenberatungen finden am Mo., 12.2. und Mo., 12.3.2018, jeweils von 18-20 Uhr in den Räumlichkeiten der Volkshilfe Weiz statt. (Voranmeldung erforderlich).

Infos: <https://www.rainbows.at>



Christine Wassermann steht für Infos zur Verfügung und koordiniert die Angebote von Rainbows.



Mag. Michaela Bauer

Referentin
für Soziales und Gesundheit

Hospiz Weiz

Kostenlose Trauerbegleitung
nach Bedarf



Ingrid Kratzer-Toth
Tel. 0664/2340 121



Hospizteam Weiz
www.hospiz-stmk.at

Unterstützt durch Lions Club Weiz
Ing. Helmut Reimoser

Neues Beratungsangebot im Stadtservice



Ab 13. Februar bietet die seit 2004 in Weiz tätige b.a.s. Suchtberatung einmal monatlich kostenlos Sprechstunden im Stadtservice Weiz an.

Die b.a.s. – Steirische Gesellschaft für Suchtfragen ist Ansprechpartnerin für alle Fragen um das Thema Sucht. Das Angebot umfasst Information, Beratung, Behandlung sowie Therapie und richtet sich an von Sucht betroffene Menschen als auch an Angehörige, Freunde, Bekannte sowie Betriebe, andere Einrichtungen usw. Bei etwa der Hälfte aller Menschen, die die b.a.s.-Suchtberatungsstelle kontaktieren, geht es um das Thema Alkohol. Weitere Problemlagen sind

illegalisierte Substanzen/Drogen, Medikamente, Essstörungen sowie die sogenannten Verhaltenssuchte (Glücksspiel, Sexsucht, Computer- und Onlinespiele, Kaufsucht, etc.). Die Arbeitsweise ist vertraulich und orientiert sich an der individuellen Situation der Person. Die MitarbeiterInnen unterliegen der beruflichen Schweigepflicht, es gibt auch die Möglichkeit, anonym zu bleiben.

Termine: jeweils Di., 13.2., 13.3., 24.4., 22.5., 19.6.2018, von 9 – 11 Uhr

Kosten: Informations- und Abklärungsgespräche sind kostenfrei! Die Höhe der Kostenbeiträge für längerfristige Beratungsprozesse richtet sich dank der Förderungen nach den finanziellen Möglichkeiten der Kunden.

Infos: b.a.s. Suchtberatung – Beratungsstelle Weiz MMag. Dietmar Hirschmugl und Mag. Karoline Schopper-Prünster, Franz-Pichler-Straße 28
Journaldienst: Mi. 9 – 11 Uhr, Tel.: 0664/8368 308, E-Mail: karoline.schopper@bas.at, Website: www.bas.at

SPRECHSTUNDEN Stadtservice

Jeden vierten Montag im Monat, 9 – 10.30 Uhr:
Miet- und Wohnrechtsfragen – Sprechtag der Mietervereinigung mit Mag. Christian Lechner

Jeden zweiten Mittwoch im Monat, 10 – 12 Uhr:
Beratung in Wohnungsangelegenheiten mit Wohnungsreferent Walter Neuhold

Jeden zweiten Montag im Monat, 9 – 12 Uhr:
Demenzberatung mit Rosi Kouba

Jeden ersten Dienstag im Monat, 10 – 12 Uhr:
Alles zum Thema Pflege, Volkshilfe Weiz

Jeden ersten Montag im Monat, 9 – 10 Uhr:
Seniorenbeirat mit Josef Kornberger

Termine 1. Halbjahr 2018:
Di 13.2. | Di 13.3. | Di 24.4. | Di 22.5. | Di 19.6.
jeweils 9 – 11 Uhr

Alles rund um das Thema Sucht und Abhängigkeit – b.a.s. Suchtberatung

WEITERE SPRECHSTUNDENANGEBOTE:
Bgm Erwin Eggenreich
Ombudsfrau Vzbgm. Mag. Iris Thosold
Sozialreferentin Mag. Michaela Bauer

Termine/Auskunft: www.weiz.at oder Tel. 03172/2319-200

Stadtservice Weiz | Rathausgasse 3 im Kunsthaus

Wohnungen von **KOHLBACHER**



WEIZ

Wohnungen

Florianigasse, 2. Bauabschnitt

52 bzw. 73 m² Wohnnutzfläche, Fertigstellung: Februar 2018

Tel. 03854/6111-6
verkauf@kohlbacher.at

 **KOHLBACHER**
www.kohlbacher.at

Anzeige

Mietverträge sind nicht mehr gebührenpflichtig

Für Wohnmietverträge wird seit November 2017 keine Mietvertragsgebühr mehr erhoben. Bislang waren sämtliche schriftliche Mietverträge gebührenpflichtig. Die neue Regelung betrifft alle Wohnungsmietverträge. Bei gewerblich genutzten Immobilien wird die an das Finanzamt abzuführende Mietvertragsgebühr beibehalten. Mit dem Wegfall dieser Gebühr sollen vor allem Mieter mit geringem Einkommen entlastet werden.

Welche Erleichterungen bringt die Abschaffung der Mietvertragsgebühr?

Die Ersparnis beträgt zwischen € 180 und € 400, die bisher ein Wohnungsmieter bei Anmietung einer Wohnung für die Vergebühung seines Mietvertrages aufwenden musste. Bisher betrug bei unbefristeten Mietverträgen die Gebühr ein Prozent des 36-fachen monatlichen Bruttomietzinses. Diese Entlastung werden vor allem junge Mieter spüren, steht doch beim Einzug in eine neue Wohnung die Haushaltskasse meistens unter Druck. Zudem bedeutet die Abschaffung der Mietvertragsgebühr auch eine Verwaltungsvereinfachung für Vermieter und Hausverwaltung.



Walter Neuhold

Referent
für Wohnen

volkshilfe. 
SOZIALZENTRUM WEIZ



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Spielzeugfreie Zeit



Kurz nach Weihnachten herrschte im Kindergarten Schnitzlergasse große Freude unter den Kindern, denn die Vorbereitungen waren im Gange für die spielzeugfreie Zeit. Gemeinsam wurden Spielmaterialien gewaschen, auf Urlaub geschickt und durch multi-einsetzbare Alltagsmaterialien ersetzt.

Viele Kinder werden in der heutigen Zeit mit Spielzeug, Konsumgütern und Freizeitangeboten überhäuft und dadurch die Kreativität und Fantasie stark eingeschränkt. Durch die Herausnahme des vorgefertigten Spielzeugs für einen bestimmten Zeitraum haben Kinder die Gelegenheit, zu sich zu kommen, ihre Bedürfnisse zu spüren und eigenen Ideen schöpferischen Freiraum zu geben. Eine Schachtel wird zu einem Auto, danach umgedreht, zu einem Tisch und mit Hilfe anderer Schachteln zu einem Wohnturm. Tische, Stühle und Decken verwandeln sich in Höhlen, Königsschlösser und sogar zu Autobahnen. Lösungsoffene Materialien fordern die Kinder auf, miteinander zu spielen und erhöhen die Kommunikation, da mehr Erklärungsbedarf

entsteht und gemeinsame Lösungen gefunden werden. Dies ist wichtig um sich gestärkt und selbstbewusst zu entwickeln.



Schon seit vielen Jahren wird dieses suchtpreventive Projekt zur Stärkung der Lebenskompetenzen vom Team im Kindergarten Schnitzlergasse erfolgreich umgesetzt.

Neue Gebühren, Befreiungen & Ermäßigungen ab 1.1.2018

Rezeptgebührenbefreiung

Für jedes vom Arzt verschriebene Medikament ist ohne Befreiungsvermerk bei der Apotheke eine Rezeptgebühr von € 6,- zu entrichten. Für Heilmittel & Heilbehelfe sind grundsätzlich 10 % der Anschaffungskosten, derzeit mind. € 34,20, vom Versicherten selbst zu bezahlen, bei der Abgabe von Sehbehelfen sind dies mind. € 102,60. Durch die satzungsmäßigen Höchstbeträge für Heilbehelfe (€ 513,-) und Hilfsmittel (€ 769,50) können für Versicherte höhere Kosten entstehen. Keine Kostenbeteiligung ist bei Kindern notwendig, die das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, sowie bei schwerstbehinderten Kindern und Personen, die wegen besonderer sozialer Schutzbedürftigkeit von der Rezeptgebühr befreit sind. Der Behandlungskostenbeitrag bei der BSVG beträgt € 9,89. Wenn das monatl. Nettoeinkommen von Alleinstehenden nicht höher als € 909,42 bzw. von Ehepaaren/Hausgemeinschaften nicht höher als € 1.363,52 ist, kann eine Rezeptgebührenbefreiung beantragt werden. Ebenso kann bei einem erhöhten Medikamentenbedarf eine Befreiung beantragt werden, wenn das monatl. Nettoeinkommen von Alleinstehenden geringer als € 1.045,83 bzw. von Ehepaaren geringer als € 1.568,05 ist. Die genannten Beträge erhöhen sich zusätzlich für jedes Kind um € 140,32. Leben im Familienverband des Versicherten Personen mit eigenem Einkommen, so ist dies zu berücksichtigen. Bezieher einer Ausgleichszulage sind ohne Antrag rezeptgebührenbefreit.

Rezeptgebührenobergrenze

Befreiungen aufgrund der Rezeptgebührenobergrenze enden immer am 31.12. eines Jahres. Daher sind ab 1.1.2018 die Gebühren wiederum bis zum Erreichen der Rezeptgebührenobergrenze zu bezahlen.

Befreiungsrichtsätze für Rundfunk-, Fernseh- und Fernsprechgeld

Es gelten folgende Richtsätze:

Ein-Personen-Haushalt: € 1.018,55
Zwei-Personen-Haushalt: € 1.527,14
jede weitere Person: € 157,16

Vom monatlichen Einkommen werden der Hauptmietzins einschl. der Betriebskosten im Sinne des Mietrechtgesetzes, sowie anerkannte außergewöhnliche Belastungen im Sinne der §§ 34 und 35 des Einkommensteuergesetzes 1988 abgezogen.

ÖBB-Seniorenermäßigung

Mit der „Vorteilscard Senior“ erhält man ab dem 63. Lebensjahr 45 % Ermäßigung. Bei Kauf über Online-Vorteilsticket oder beim Automaten erhalten sie sogar 50 %. Die „Vorteilscard Senior“ bietet auch zusätzliche Ermäßigungen in vielen Verkehrsverbünden. Die Karte ist bei allen besetzten ÖBB-Bahnhöfen um € 29,- erhältlich und gilt ein Jahr ab dem gewählten Datum. Für Bezieher einer Ausgleichs- oder Ergänzungszulage ist es möglich, die „Vorteilscard-Senior“ kostenlos zu erhalten.



Josef Kornberger

Vorsitzender
des Seniorenbeirates

WERDERITSCH
WIR BEWEGEN MENSCHEN
www.werderitsch.at

A-8181 Arndorf 78 / Stmk. Tel: 03178 / 28200 Fax: Dnr 14
Elisabeth: 0664 / 145 33 05
Wolfgang: 0664 / 380 36 83 Mail: office@werderitsch.at

Therapiefahrt, Blindenrat, Behindertentransport, Schülertransport, Berufshilfsfahrer, Aufzüge, Airportservice

Reisebüro - Busse - Mietwagen - Taxi

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 4.3., 8.4., 6.5., 10.6. Casino Mond | Sonntag-Mittag | € 39,- |
| 10./11.3. Muschelfest in Lignano | Aktion | € 149,- |
| Busf., Zwischenstopp in Udine, 1 x HP im 4* Hotel | | |
| 24.3.-2.4. Sizilien - Königin der Insel | Ostern 10 Tage | |
| Busf., Schiff. Genua-Palermo-Genua, 7 x HP, Reiseleitungen, Syrakus, Ätna, Schiff. zu den Liparischen Inseln... | | |
| | Aktion 2 Pers. | € 2.400,- |
| 7.4. Steiermark-Frühling in Wien | Busfahrt | € 35,- |
| 20.-22.4. Salzfest in Portorož | im 5* GH Bernardin | € 299,- |
| 28.4.-1.5. Gardasee | inkl. Ausflüge | Aktion € 319,- |
| 10.-13.5. Jesolo - Venedig | inkl. Ausflug Venedig | € 349,- |
| Auf den Spuren von Commissario Brunetti | | |
| 19.-22.5. Pfingsten in Umag oder Portorož | | ab € 259,- |
| 26.-27.5. Legoland für Groß & Klein | Familienaktion | |
| 31.5.-3.6. Fronleichnam in Opatija | 4* Hotel | € 355,- |
| 20.-24.6. Superschnäppchen Rabac | | Aktion € 329,- |
| 7.-14.7. u. 25.-30.8. Badeurlaub in Portorož oder Poreč | | |
| 15.-22.7. Badeurlaub in Opatija | 4* Hotel Palace Bellevue | € 798,- |
| 4* Familienhotel Giorgio II € 879,- Kinder -12 J. € 150,- | | |
| 28.7.-4.8. Badeurlaub in Rimini | | € 659,- (2 Erw. & 2 Ki. € 2.000,-) |
| 11.-18.8. Badeurlaub in Mali Lošinj | | Aktion € 775,- |
| 19.-23.8. Wanderreise Südtirol | | Aktion € 398,- |

Anzeige

Da ist was los....!



Die Kinder erleben täglich einen strukturierten Tagesablauf, geprägt von ansprechenden Aktivitäten rund um

ganzheitliche Förderung ihrer Entwicklung. Ein fixer Bestandteil ist der Morgenkreis.

In zwei dem Alter der Kinder angepasste Gruppen werden verschiedene Themen und Erlebnisgrundlagen erarbeitet, Geschichten erzählt, Lieder gesungen, Kreisspiele gespielt, Gespräche geführt sowie Gedichte gelernt. Spielerisch wird die Sprache geschult und der Wortschatz erweitert. Auch das Selbstwertgefühl und das soziale Verständnis werden gefördert.

Eine wertvolle und ansprechende Weise, Themen kindgerecht im Morgenkreis zu erarbeiten, ist die Methode von Franz Kett. Diese Art der Pädagogik begleitet den Heilpädagogischen Kindergarten nun schon seit vielen Jahren und wird von den Kindern begeistert angenommen.

Ganzheitlich, sinnesorientiert, mit vielen bunten Materialien steht das Kind mit all seinen Bedürfnissen, Interessen und Fragen im Mittelpunkt.

Alle Sinne, die Sprache, Bewegung, Musik und Tanz, Kreativität werden integriert, im Miteinander entstehen wundervolle Bodenbilder zu den einzelnen Geschichten.

Durch das aktive Miteinander gelingt es den Kindern sich länger zu konzentrieren und die Gemeinschaft sowie der Zusammenhalt und Teamgeist treten täglich in den Mittelpunkt des Geschehens in unserem Kindergarten.

Kindergarteneinschreibung für 2018/2019

Die Einschreibung findet ab sofort statt! Wir wollen allen Familien in unserer Stadt nach Möglichkeit den Kinderbetreuungsplatz zur Verfügung stellen, den sie aufgrund ihrer persönlichen Bedürfnisse brauchen.

Im **Kindergarten Hofstatt** stehen den Eltern bis 15.30 Uhr Betreuungsplätze zur Verfügung, im **Kindergarten** in der **Hanna und Paul Gasser-Gasse** gibt es eine Ganztagesgruppe bis 18.30 Uhr und zwei Halbtagesgruppen. Im **Kindergarten Schnitzlergasse** werden die Kinder ganztags bis 15.30 Uhr betreut. Der **Heilpädagogische Kindergarten** bietet mit zwei Integrationsgruppen auch Kindern mit Behinderung die Möglichkeit, sich unter Gleichaltrigen zu entwickeln. Im **Kindergarten Krottendorf** stehen zwei Gruppen, die offen geführt werden, bis 13 Uhr zur Verfügung. Bei Bedarf können die Betreuungszeiten auch erweitert werden. Für berufstätige Eltern jüngerer Kinder gibt es die Möglichkeit, ihr Kind in einer unserer **Kinderkrippen** (Hanna und Paul Gasser-Gasse 4 und Pestalozzigasse 25) betreuen zu lassen. Um Ihren Wünschen entsprechen zu können, möchten wir Sie bitten, Ihr Kind so schnell als möglich unter **www.kiga.weiz.at/anmeldung** anzumelden. Unsere MitarbeiterInnen im Stadtservice, Rathausgasse 3 (Tel. 03172/2319-200) sind Ihnen gerne behilflich. Die Einteilung der Betreuungsplätze für das Kindergartenjahr 2018/19 erfolgt Anfang April. Wir ersuchen Sie daher, Ihr Kind bis spätestens **31.3.2018** anzumelden. Bei späterer Anmeldung werden die Plätze nach freien Kapazitäten vergeben.

- **Kindergarten und Kinderkrippe Hanna und Paul Gasser-Gasse**, Tel. 03172/2319-521, Karin Derler
- **Kinderkrippe Pestalozzigasse**, Tel. 03172/2319-521, Karin Derler
- **Kindergarten Hofstatt**, Tel. 03172/2541, Martina Kölli-Stark
- **Kindergarten Schnitzlergasse**, Tel. 03172/4855, Barbara Tiefengraber
- **Heilpädagogischer Kindergarten**, Tel. 03172/2319-591, Martina Kölli-Stark
- **Kindergarten Krottendorf**, Tel. 03172/2319-524, Karin Riedler

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind demnächst in einem unserer Kindergärten begrüßen zu dürfen!

EKiZ-Veranstaltungen Februar 2018

Schwangerschaft & Geburt

nach Vereinbarung: **Geburtsvorbereitende**

Akupunktur / Moxibutation

Sa. 10.2., 9 – 16 Uhr: **Wenn das zweite, dritte,
... Kind kommt**

ab Di., 27.2., 16.30 – 19 Uhr: **Geburtsvorbereitung
mit Hebamme**, 4 EH

Mi., 28.2., 17.30 – 18.30 Uhr: **Klangreise für
werdende Mütter**

Mo., 5.3., 15.30 – 18.30 Uhr: **StGKK-Workshop:
Richtig essen von Anfang an!**

ab Di., 13.3., 14.30 – 15.30 Uhr: **Wassergymnastik
für Schwangere**, 5 EH

Rund ums Baby

Mo. – Do., 8 – 11 Uhr, Do., 14 – 17 Uhr u. während der
Still- u. Babygruppe: **Abwiegen von Babys und
Kleinkindern, Babytragetuchverleih und -beratung**

Di., 6.2., 13.2., 27.2., 9 – 10.30 Uhr: **Stillgruppe**

Mi., 7.2., 21.2., 9 – 10.30 Uhr: **Babygruppe**

ab Do., 1.3., 11 – 12 Uhr: **Mama/Papa & Baby-Yoga**,
5 EH

ab Di., 6.3., ab 9.30 Uhr: **Baby- und
Kleinkindschwimmen**, 8 EH (GH Thaller, Anger)

Sa. 10.3., 10 – 12.30 Uhr: **Beikost-Kochkurs**

ab Mi. 7.3., 14 – 15 Uhr: **Rückenbildungsgymnastik
mit Baby**, 5 EH

Für Kinder

Mo., Di., Do., 9 – 10.30 Uhr (außer an schulfreien Ta-
gen): **Stöpselgruppe für Kinder von 1 bis 3 Jahre**

Di., 6.2., 14 – 16.30 Uhr: **Kochkurs für Kinder**

Mo., 12.2. u. Di. 13.2., 9 – 10.30 Uhr: **Faschingsfest
in der Stöpselgruppe**

ab Mi., 28.2., 9 – 11.30 Uhr: **Die Maxis – wir
schnuppern Kindergartenluft**, 6 EH

Mi., 28.2., 16 – 17 Uhr: **Klangreise für Kinder**

Sa., 3.3., 8.30 – 10.30 Uhr: **Papa-Kind-
Frühstückstreffen**

ab Di., 6.3., 14.30 u. 16.30 Uhr: **Schwimmkurs für
Kinder**, 5 EH (NMS Birkfeld)

Sa., 10.3., 10 – 11 Uhr: **Kinder, Wald und Yoga**
(Landschaftspark Hofbauer)

Für Erwachsene

Mi., 28.2., 17.30 – 18.30 Uhr: **Klangreise für Mütter**

Mo., 5.3., 8.30 – 10 Uhr: **Kinderwickel und
traditionelle Hausmittel**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8 – 11 Uhr, Do. 14 – 17 Uhr
Das EKiZ-Büro ist von 16. – 25.2.18 geschlossen!



Anmeldungen:

EKiZ-Büro,

T. 03172/44606 oder 0664/9440 142,

www.ekiz-weiz.at

Tag der offenen Tür in der Sportmittelschule



Die Sportmittelschule Weiz öffnet für interessierte Kin-
der und Eltern am **3.2.2018 von 9 bis 12 Uhr** die beiden
Sporthallen und das Schulhaus. Informieren Sie sich
über das Sportangebot, die Arbeit mit dem iPad, die
pädagogischen Schwerpunkte, das LAZ Weiz und die Be-
treuungsmöglichkeiten am Nachmittag. Auf unsere zu-
künftigen SchülerInnen wartet ein erlebnisreicher Tag.
Das Lehrerteam freut sich, euch begrüßen zu dürfen.

Sei Dein eigener Chauffeur!



Jetzt zum **Semesterkurs**
vom 16.–24.02. anmelden
und den nächsten Roadtrip
mit Freunden planen.



Besser fahren lernen.

Weiz
03172/2243
www.korossy.at

Gleisdorf
03112/2559
www.kiskilas.at

Anzeige

Startschuss für die Junge Redaktion

Es ist noch nicht einmal ein Jahr her, seitdem in der Stadt Weiz ein umfangreiches Jugendbeteiligungsprojekt gestartet wurde. Alle Jugendlichen waren eingeladen, ihre Ideen und Vorstellungen einzubringen, Projekte zu planen und auch selbst an der Umsetzung mitzuwirken.

Eine zentrale Erkenntnis, die sich früh herauskristallisiert hat, war, dass die zielgruppen-gerechte Kommunikation innerhalb der Stadt verbessert werden kann und muss. In Weiz gibt es ein breites und vielfältiges Angebot für Jugendliche, sowohl seitens der Stadtgemeinde selbst als auch von „privater“ Seite – man denke an die zahlreichen Sportvereine und das große Freizeitangebot. Moderne, zielgruppengerechte Kommunikation spielt sich in den sozialen Medien auf vielen Kanälen ab und ist äußerst schnelllebig. Was liegt näher, als Jugendlichen selbst die Möglichkeit zu geben, die ihnen vertrauten Kommunikationsmittel gezielt einzusetzen, um Gleichaltrige mit Informationen zu versorgen?

Seit Mitte Jänner ist es nun soweit: Das Casting ist abgeschlossen, Weiz hat nun eine eigene **Junge Redaktion**. Die Aufgabe der drei jungen WeizerInnen wird es sein, die diversen Social-Media-Kanäle der „Jungen Stadt Weiz“ aktuell zu halten, aber auch frische Ideen zu liefern. Als Schnittstelle zwischen der Stadt und den Jugendlichen wird die Junge Redaktion auch in die Ideenfindung und Planung von neuen jugendspezifischen Formaten und Aktivitäten eingebunden werden. Gerade im Veranstaltungsbereich ist es für Ältere oft schwierig, den jugendlichen Geschmack zu treffen – und „alt“ ist man auch schon mit über Zwanzig. Ich wünsche unseren jungen RedakteurInnen – Julian Macher, Manuel Schwarz und Lena Spranger – viel Freude an ihrer Aufgabe und freue mich auf die Zusammenarbeit! Junge Stadt online: **Facebook | Snapchat | Instagram: /jungestadtweiz**



GR Bernd Heinrich, MSc

Referent
für Kinder, Jugend und Familie

„Augen auf, Ohren auf, Helmi ist da“



Die SchülerInnen der ersten Klassen der Volksschule Weiz bekamen unlängst Besuch von Helmi, um in kindgerechter und spielerischer Form auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam gemacht zu werden. Konkret ging es dabei um zwei Themen „Mach dich sichtbar“ und „Richtiges Anlegen des Sicherheitsgurtes“. Im verdunkelten Speisesaal der Schule konnten die Kinder mit kleinen Taschenlampen selbst ausprobieren, wie Warnwesten und Schultaschen mit Reflektoren oder Katzenaugen im Lichtstrahl sichtbar werden. Das Einstellen des Sicherheitsgurtes wurde geübt und genau erklärt, auch dass der Druck des Gurtes auf weiche Körperteile im Ernstfall schwere Verletzungen verursachen kann.

Kurze Bildsequenzen mit Helmi machten alles noch anschaulicher. Zum Schluss durften die begeisterten Kinder Helmi die Hand geben und sich mit ihm fotografieren lassen.

#StadtFürBildung

Bildung für ein erfülltes Leben

Ein Vortrag von Gerald Hüther

Dienstag, 6. 3. 2018
19 Uhr, Kunsthaus Weiz

Karten sind bei allen Ö-Ticket-Stellen, im Stadtservice und im Tourismusbüro erhältlich: VVK 15 Euro, Abendkasse 18 Euro.

Wie müssen Rahmenbedingungen aussehen, damit Menschen - insbesondere Kinder und Jugendliche - die in ihnen angelegten Potenziale besser entfalten können?

Informationen unter weiz.at, bzw. via franz.friessl@guweiz.at

„Bildung für ein erfülltes Leben“



Diesen Titel haben wir für einen Vortrag von **Prof. Dr. Gerald Hüther** gewählt, der am **6. März um 19 Uhr im Kunsthaus Weiz** stattfinden wird.

Prof. Hüther ist einer der renommiertesten deutschen Hirnforscher und Autor zahlreicher Fachbücher. Er versteht sich als „Brückenbauer“ zwischen wissenschaftlichen Erkenntnissen und gesellschaftlicher bzw. individueller Lebenspraxis. Für Hüther ist das menschliche Gehirn ein durch soziale Beziehungserfahrungen strukturiertes Organ, welches ständig und in hohem Maße anpassungsfähig und veränderbar ist. Wie kaum ein anderer Forscher betrachtet er die Verbreitung und Nutzbarmachung von Erkenntnissen aus der Hirnforschung als seine zentrale Aufgabe. Lebensbedingungen zu schaffen, die es ermöglichen, menschliche Potenziale zur Entfaltung zu bringen, ist sein Ziel – nicht nur im Bereich Erziehung und Bildung, sondern auch auf der Ebene von politischen und wirtschaftlichen Entscheidungen. Durch seine Fähigkeit komplexe Inhalte in eine alltagstaugliche Sprache zu übersetzen, wird Wissenschaft plötzlich für eine breite Bevölkerungsschicht verstehbar.

Zentrale Erkenntnisse Hühthers aus der Gehirnforschung sind: Wir lösen die Herausforderungen unserer Zeit besser mit Kooperation als mit Konkurrenz. Wir sind dort erfolgreich, wo wir mit Begeisterung dabei sind. Wir sind dort besonders begeistert, wo wir einen Sinn für unser Tun erkennen.

Zu diesem Vortrag lade ich Sie herzlich ein.

Karten (VvK € 15,- / Abendkasse € 18,-) erhalten Sie bei allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen sowie im Stadtservice bzw. im Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing.



StR Franz Frieß

Referent
für Bildung und Innovation



Eissport in der Weizer Stadthalle
Eislaufen, Eiskunstlauf, Eishockey, Short Track, Stocksport

Telefon: 03172 5433
www.weiz.at



Semesterferienprogramm 2018 – Stadtgemeinde Weiz

KOSTENLOSES LESEN, SPIELEN, HÖREN UND SEHEN IN DER STADTBÜCHEREI WEIZ

Für Kinder und Jugendliche von 0–18 Jahren sind die Entlehnungen aller Bücher, Zeitschriften, Spiele, DVDs und Hörbücher in der Semesterferienwoche kostenlos.

FREIER EINTRITT IN DER WEIZER EISHALLE WÄHREND DES PUBLIKUMSLAUFES

Für Kinder und Jugendliche von 6–18 Jahren
Sa. 17.2. – So. 25.2.18

PARKOUR

Mit Florian Ascher von der Sektion Parkours Weiz. In Parkour geht es darum, Hindernisse effektiv, effizient und schnell zu überwinden. Es handelt sich um eine Art Hindernislauf, bei dem man alles, was einem Läufer gerade in den Weg kommt, zu überwinden versucht: Laufen, Rennen, Springen, Klettern, Balancieren. Die athletischen Fähigkeiten mit Mut zu verbinden ist dabei das Ziel.

Mo. – Mi. 19.–20.2., 9 – 12 Uhr

Ort: Sporthalle I Offenburger Gasse

Alter: 12 – 16 Jahre

Kostenbeitrag: € 15,-

Mindestteilnehmeranzahl: 6 Kinder

Mitzubringen: Turnkleidung, Getränk, Sportschuhe

Anmeldung bis Di. 13.2. online auf www.weiz.at oder persönlich in der Stadtbücherei

BILDERBUCHKINO IN DER STADTBÜCHEREI



Buchstart – mit Büchern wachsen. Wir schauen gemeinsam ein Bilderbuch auf Leinwand an. Anschließend spielen und basteln wir passend zum Buch.

Di. 20.2., 9.30 Uhr

Ort: Stadtbücherei Weiz

Alter: 5 – 8 Jahre

Eintritt frei! Anmeldung bis Do., 15.2. unter Tel. 03172/2319-600, -602 (Stadtbücherei Weiz)

KIDDIES DANCE



Lisa Zarnhofer zeigt dir einfache Choreografien zu lustigen Kinderliedern, bei denen der Spaß nicht zu kurz kommt. Mädchen und Jungs mit Freude an Musik und Bewegung sind hier genau richtig.

Di. 20.2., 15.30 – 16 Uhr

Ort: Studio Z, Marburgerstraße 9

Alter: 4 – 5 Jahre (Kindergarten)

Kostenbeitrag: € 5,-

Mitzubringen: Turnkleidung, Getränk

Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder

Anmeldung bis Di. 13.2. online auf www.weiz.at oder persönlich in der Stadtbücherei.

KIDS LET'S DANCE



Lisa Zarnhofer zeigt dir einfache Choreografien zu aktuellen Hits, bei denen der Spaß nicht zu kurz kommt. Kinder mit Freude an Musik und Bewegung sind hier richtig.

Di. 20.2., 16 – 16.45 Uhr

Ort: Studio Z, Marburgerstraße 9

Alter: 6 – 9 Jahre (Volksschule)

Kostenbeitrag: € 7,-

Mitzubringen: Turnkleidung, Getränk

Mindestteilnehmerzahl: 6 Kinder

Anmeldung bis Di. 13.2. online auf www.weiz.at oder persönlich in der Stadtbücherei.

ZUGFAHRT MIT OMA/OPA

Lust auf eine Zugfahrt von Weiz nach Graz und wieder zurück? Dann frage Oma oder Opa, ob sie dich begleiten! Theresia Wiener, eine ÖBB-SeniorMobil-Beraterin wird euch das Zugfahren näher bringen. Auch eine Besichtigung des Grazer Hauptbahnhofes ist eingeplant.

Mo. 19.2., Treffpunkt Bahnhof Weiz: 13.10 Uhr

Abfahrt vom Bahnhof: 13.27 Uhr

Rückkunft am Bahnhof in Weiz: 17.58 Uhr

Alter: 2 – 14 Jahre

Kein Kostenbeitrag.

Anmeldung unter Tel. 0664/6173 480 od. 03172/4861 erforderlich!

Mi. 21.2., Treffpunkt Bahnhof Weiz: 8 Uhr

Abfahrt vom Bahnhof: 8.20 Uhr

Rückkunft am Bahnhof in Weiz: 12.33 Uhr

Alter: 2 – 15 Jahre

Kein Kostenbeitrag.

Anmeldung unter Tel. 0664/6173 480 od. 03172/4861 erforderlich!

PUNKTEJAGD IM JUGENDHAUS AREA52

Komm vorbei, sammle Punkte und beweise dein Können in Darts, Tischtennis und Billard! Fülle deine Spielpässe mit Punkten und hol' dir tolle Preise ab!



Di. 20.2., ab 15 Uhr (für alle Kinder von 9-12 Jahren)

Do. 22.2., ab 15 Uhr (für alle Jugendlichen ab 12 Jahren)

Kein Kostenbeitrag! Mindestteilnehmerzahl: 6 Ki./Jug.

Anmeldung bis spätestens Mo. 19.2. im Jugendhaus Weiz, per Mail an jugendhaus@area52.weiz.at oder telefonisch unter 03172/2319-850.

KUDELNUDELTHEATER: „MEDIZINKRAFT FÜR SPRINGENDE MAUS“ (INDIANISCHES MÄRCHEN)

Do., 22.2., 15 Uhr

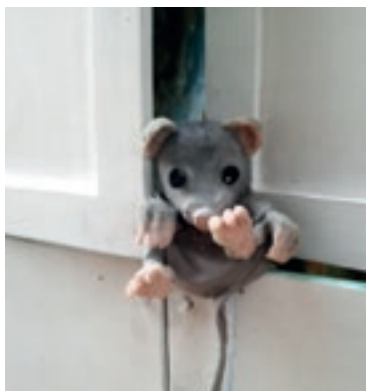
Ort: Stadtbücherei

Kostenbeitrag: € 3,-

Alter: ab 5 Jahren

Keine Anmeldung erforderlich!

Nähere Informationen in der Stadtbücherei unter der Tel. 03172/2319-600 oder -602



SCHI- UND SNOWBOARDKURS AUF DER SOMMERALM/PIRSTINGERKOGEL



Schirennen am Abschlusstag für alle Kinder-Kursteilnehmer!

Do., 22.2. – Sa., 24.2.

Abfahrt: jeweils um 9 Uhr vor dem Schulzentrum Weiz

Rückkehr: ca. 15.45 Uhr vor dem Schulzentrum Weiz

Kurskosten inklusive Lift:

Schikindergarten (halbtägig): € 35,-

Kinder (alle Gruppen): € 60,-

Erwachsene (ab Jg. 2002): € 70,-

Begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung bis Fr., 16.2. online auf www.schiverein.weiz.at, www.weiz.at oder persönlich in der Stadtbücherei. Für die Kurse ist die Mitgliedschaft beim Schiverein notwendig!

SPIELEABEND

Brettspiele, Pokemon, Yu-Gi-Oh, Magic, The Gathering... Komm auch du und spiel mit!

Fr. 23.2., 18 Uhr

Ort: Spielzeugwelt Rieger-Puchebner

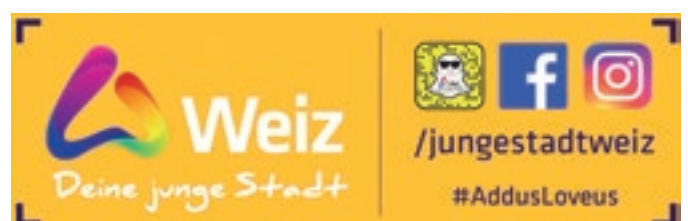
Kein Kostenbeitrag! Keine Anmeldung erforderlich.

Infos und Anmeldung:

Stadtbücherei Weiz, Südtirolerplatz 1

Tel.: 03172/2319-600, E-Mail: stadtbuecherei@weiz.at

Öffnungszeiten: Di., Fr. 15 – 18 Uhr, Mi. 9 – 13 Uhr und 15 – 18 Uhr, Do. 8.30 – 18.30 Uhr.



Poly Weiz – Start in deine berufliche Karriere



Was willst du werden? Wo sind deine Talente? Welche Ausbildung ist für dich die beste? Schwierige Fragen für 13- bis 15-Jährige, an der PTS Weiz helfen wir dir, sie zu beantworten!

Die Berufsvorbereitung steht in der PTS an erster Stelle. Eine solide Ausbildung ist Voraussetzung für einen sicheren Arbeitsplatz der FacharbeiterInnen von morgen, denn die Regionalwirtschaft ist ständig auf der Suche nach talentierten und vor allem motivierten Jugendlichen. Der Beginn einer Lehre ist eine gute Investition in eine erfolgreiche Zukunft.

Zehn Gründe, warum das Poly die beste Schule ist, um sich auf die Lehre vorzubereiten:

- Gespräche mit Profis und Betriebsbesichtigungen
- Praxis, Praxis, Praxis – direkt in Betrieben – lässt dich vielleicht verborgene Talente entdecken und erhöht die Chancen der Lehrplatzvermittlung
- intensives Bewerbungstraining und Vorbereitung für Aufnahmeprüfungen
- Berufsvorbereitung in Fachbereichen (Metall, Elektro, KFZ, Bau/Holz, Büro/Handel/Dienstleistungen)
- Training im Auftreten und Förderung der persönlichen Kompetenzen
- Mobilität durch Mopedführerschein und Erste Hilfe-Kurs
- körperliche Fitness durch Sportangebote – Neigungsgruppe Fußball

- Vorbereitungsjahr Lehre mit Matura
- Basiswissen festigen und üben
- Verdienstunterschied zum Besuch einer höheren Schule etwa € 160.000,- (zwischen dem 15. und 25. Lebensjahr)

Bei ihren Karrierevorstellungen orientieren sich SchülerInnen zunächst an ihrem sozialen Umfeld, in erster Linie an den Eltern. Es gibt aber mehr als 200 Lehrberufe, die eine hochwertige Ausbildung anbieten. Berufe, die die Interessen auf so vielseitige Art und Weise fördern, wie es in einem starren Schulsystem gar nicht möglich ist.

Mit einem Lehrberuf wird man zu einem Spezialisten auf einem Gebiet und bekommt wertvolle Skills fürs Leben. Die optimale Verbindung von Praxis und Fachwissen zahlt sich aus. Vor allem technische Berufe bieten für gute SchülerInnen tolle Karrieremöglichkeiten. Das macht Lust auf eine Lehre (mit Matura)!

Theorie und Praxis der Berufsgrundbildung effektiv zu vermitteln ist das Ziel der Polytechnischen Schule. Der einjährige Unterricht bietet Jugendlichen viele Chancen, sich zu orientieren, zu lernen und fachlich wie persönlich zu reifen. Erziehung zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung hat Priorität und die Entwicklung persönlicher Zukunftsperspektiven wird dabei forciert. Die Lehre bietet einen sicheren Arbeitsplatz, ein regelmäßiges Einkommen und auch zahlreiche Aufstiegschancen.

Wichtige Information für SchülerInnen der 4. Klassen der Neuen Mittelschulen

Die Schulanmeldungen für die PTS Weiz müssen bis Anfang März 2018 erfolgen!

Schülerinnen und Schüler, die das 9. Schuljahr an einer AHS, HTL oder HAK besuchen, dürfen die PTS nicht in einem freiwilligen 10. Schuljahr besuchen!



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at

Mit Oma und Opa durchs Basteljahr



Foto: Ch. Strobl

Bei den Weizern Agi und Kurt Wurzinger wird Kreativität groß geschrieben. Wenn ihre sechs Enkelkinder zu Besuch sind, kommt keine Langeweile auf! Dann wird gezeichnet, geklebt, gesägt und genagelt. Dabei entstehen Bastelobjekte aus Naturmaterialien für die Großen und Kleinen. Opa erinnert sich an die Basteleien aus seiner Kindheit wie Maipfeiferl, Hollerbüchse oder Flugdrachen und gibt dieses Wissen an seine Enkel weiter. Jetzt im Frühling haben Basteleien wie Palmbüschen, Osterratsche, Osterhase aus Holz oder Pappmachee und Ostereier aus Filz Saison.

Kurt Wurzinger hat die entstandenen Projekte dokumentiert und diese in einem Bastelbuch zusammengefasst. In 44 Schritt-für-Schritt-Anleitungen entstehen so z.B. Blumenpresse, Ritterrüstung, Kaufmannsladen und Neujahrsglücksbringer. Daneben findet man auch eine Menge Tipps und Tricks.

Eine schöne Geschenkidee zu Ostern für Omas und Opas und alle, die mit Kindern kreativ sein wollen. Das Buch wird im regionalen Buchhandel und im Online-Handel um € 19,90 verkauft (144 Seiten, Verlag Leopold Stocker, ISBN 978-3-7020-1695-1).

Deutschkurse in Weiz

Die Deutschkurse starten im Februar!

Anmeldung für A1, A2 und B1:

Mi., 14.2.2018, 9 – 11 Uhr, Resselgasse 6, 3.Stock

Informationen: Tel. 0664/ 9604 656 (Rosa Fernandez) und www.nationentreff-weiz.at



KINDER-MASKENBALL

SONNTAG 11.02.2018
EINLASS: 13.30 UHR
START: 14 UHR IM KUNSTHAUS WEIZ

PROGRAMM:

- Kid's Dance von & mit Lisa Zarnhofer
- Faschingsgarde
- Die große Lezzmove Horror Dance Show by Nici Ramming
- Musik: „DJ BAUE“
- Zauberin „Sabrina“
- Kasperltheater
- Krabbeldisco
- Großer Glückshafen

LEZZMOVE event pro Die Kinderfreunde Weiz

Fusion Fighters & O'Kelly Academy präsentieren:

CREATE! NOT HATE!

IRISH DANCE SHOW

PRÄSENTIERT VON TÄNZERN AUS LORD OF THE DANCE und europäischen IRISH DANCE SCHULEN

www.okelly-academy.at

KUNSTHAUS WEIZ, 08. April 2018, 17:00 Uhr

Wir sind die Junge Redaktion!



alle Fotos: H. Eisenberger

Vor knapp einem Jahr wurde die Junge Stadt Weiz aus der Taufe gehoben, jetzt ist es soweit und wir haben eine Junge Redaktion, also uns! Wir sind Lena, Julian und Manuel – und möchten uns bei euch kurz vorstellen.

Im November hat das Rennen um die Plätze in der Redaktion begonnen, viele Jugendliche haben sich beworben, fünf wurden zu einem interessanten Casting ins „Deja Vu“ eingeladen. Dort mussten wir uns beweisen, indem wir verschiedene Aufgaben erfüllten, und das in sehr kurzer Zeit. Mit Erfolg! Wir freuen uns auf unseren Job!

Ihr werdet von uns jetzt regelmäßig lesen. Hier, im WEIZ PRÄSENT, aber auch auf Facebook, Snapchat und Instagram (/jungestadtweiz)! Zu unseren Aufgaben zählt es auch, neue Ideen für Konzerte oder andere Events zu liefern, und euch am Laufenden zu halten, was in Weiz los ist.

„Hi, mein Name ist **Julian Macher**, ich bin 18 Jahre alt und komme aus der wunderschönen Stadt Weiz. Zurzeit absolviere ich die 5. Klasse der HTL Weiz. Um auch



wieder neue Ideen für die Junge Stadt kommen. Für die Zukunft freue ich mich, neben dem positiven Abschluss meiner Matura, auf viele weitere tolle Veranstaltungen und Aktivitäten der Jungen Stadt Weiz und unserem Team, denn nur gemeinsam können wir vieles bewegen!“

„Ich bin **Lena Spranger**, 15 Jahre alt und zur Zeit Schülerin am BORG Birkfeld. In meiner Freizeit mache ich unglaublich gerne Musik, bin viel mit Freunden unter-

etwas mehr Abwechslung zum Schulalltag zu bekommen, treibe ich in meiner Freizeit sehr gerne Sport (Handball, Tennis, Skifahren) oder treffe mich mit meinen Freunden. Wie zu erwarten, bin ich auch am Wochenende und unter der Woche in der Stadt und in Lokalen anzutreffen, wo uns natürlich immer



wegs und betreibe zwar nicht regelmäßig, aber sehr gerne Sport. Seit einigen Jahren bin ich Mitglied der Theaterfabrik Weiz und jetzt auch ein Teil der Jungen Redaktion. Ich habe mich für diesen Job beworben, da ich mich sehr gerne mit der Stadt und den angebotenen Aktivitäten beschäftige und hoffe,

die Stadt vielen jungen Weizerinnen und Weizern etwas näherbringen zu können. Zu meinen Lieblingslocations in Weiz gehören definitiv die Augstengründe, wo ich in den Sommermonaten viele Stunden verbringe.“



„Mein Name ist **Manuel Schwarz**, ich bin 15 Jahre alt und gehe in die 5. Klasse des BG/BRG Weiz. In meiner Freizeit treibe ich sehr gerne Sport oder mache etwas mit Freunden. Ich kenne mich recht gut im grafischen Bereich aus (Adobe, Fotografie etc.). Am Wochenende gehe ich gerne mal mit Freunden fort,

wo es uns dann meistens in unser Lieblingslokal, das Jupp, verschlägt. Für die Junge Stadt Weiz engagiere ich mich schon eine Zeit lang, etwa seit August, ich finde die Junge Stadt ist einfach eine tolle Jugendinitiative, die auch ein breit gefächertes Publikum an jungen Leuten anspricht. Ich bin einer der neuen Redakteure, und mir kommen die unterschiedlichen Aufgaben, die ich bei der Jungen Stadt zu erledigen habe, sehr entgegen, da sie auch viel Abwechslung bieten und immer eine Menge Spaß machen.“



Deine junge Stadt

SKIAUSFLUG





Weiz

Deine junge Stadt

INS SKIGEBIET HAUSER KAIBLING

Samstag, 03. März 2018

ABFAHRT:
6:00 Uhr | Bahnhof Weiz

KOSTEN (Bus & Liftkarte):

Jahrgang 1999 bis 3.3.2002:	€ 27,-
Jahrgang 1994 bis 1998:	€ 43,-

ANMELDUNG: Bis spätestens Do, 1.3. unter jungestadweiz.at oder bei **SPORT 2000 Weiz!**






Junge Künstler gesucht

Infos & Anmeldung:
jungestadt@weiz.at

Die Junge Stadt Weiz öffnet das Kunsthaus für DICH. Im April können Jugendliche dort im Foyer eigene Kunstwerke ausstellen.



Allein, gemeinsam mit Freunden oder auch als ganze Schulklasse. Fotos, Bilder, Skulpturen oder andere Werke... eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Gefei-ert wird die Aus-stellungseröffnung mit einer Vernissage.

Kommende Highlights:

9.2.:

I-DISCO zu Fasching:

Faschingsparty mit „Christina lebt“
18 Uhr | Jugendhaus

1.3.:

Theater-Kompakt-Tag:

Reinschnuppern in die Welt der Theaterfabrik Weiz
15-18 Uhr | Jugendhaus

3.3.:

Skiausflug der Jungen Stadt Weiz:

Tagesausflug inkl. Skipass für Hauser Kaibling
Anmeldung und Infos unter jungestadt@weiz.at

7.3.:

Filmpräsentation „Equality Now!“:

Schüler der 5. Klasse der HLW Weiz präsentieren ihr Abschlussprojekt, einen Kurzfilm zum Thema Gleichberechtigung
17 Uhr | Jugendhaus

Glühwein für den guten Zweck



Engagierte Jugendliche und viele Gemeinderäte haben am Weizer Christkindlmarkt 2017 für die Junge Stadt Weiz Glühwein und Punsch ausgeschenkt.

Dazu gab es Brote und Kekse. Den Erlös spendeten wir an „Christina lebt“. Am Ende des Christkindlmarkts durften wir stolz ganze € 700 an Andrea Nest von „Christina lebt“ übergeben.



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



Abwechslungsreiches Sportjahr 2018

Ein Jahr mit vielen sportlichen Highlights liegt vor uns! Neben den traditionellen Veranstaltungen werden auch neue Sportevents durchgeführt, welche in den nächsten Ausgaben von WEIZ PRÄSENT, auf der Homepage der Stadt Weiz, auf den Social-Media-Plattformen usw. noch präsentiert werden – bestimmt ist für den einen oder anderen etwas dabei!

Viele wissen bzw. können sich vorstellen, wie viel Arbeit und Zeit die Durchführung einer Sportveranstaltung, eines Turniers oder eines Meisterschaftsbewerbes kostet. Diese Arbeit wird – fast immer – unentgeltlich durchgeführt und es ist meiner Meinung nach nicht selbstverständlich, die eigene Freizeit dafür zu opfern. Dafür braucht es Personen, die aus voller Überzeugung und Tatendrang hinter ihrer Sportart oder der Veranstaltung stehen.

Ich bedanke mich von ganzem Herzen für das Engagement und die Arbeit um ein attraktives Vereinsleben aufrechtzuhalten, für die Durchführung und Organisation der zahlreichen Events in unserer Stadt und hoffe, dass das Weizer Publikum auch heuer wieder die Veranstalterinnen und Veranstalter mit einem oder mehreren Besuchen glücklich machen – alle verdienen Unterstützung!

Volleyballer wieder voll dabei!

Am 2. März spielt die Bundesligamannschaft des VBC TLC Weiz gegen die Mannschaft aus Graz wieder um den Einzug ins Österreichische Cup-Finale. Sollten die Weizer siegreich sein, steht unsere Mannschaft am 3. März im Finale und das bereits zum zweiten Mal hintereinander!

Wir bieten dazu die Möglichkeit, den VBC TLC Weiz zu unterstützen und gemeinsam mit einem organisierten Bus zu den Finalspielen nach Graz

zu fahren. Ich bitte Sie bei Interesse um Voranmeldung bis 18.2.2018 per E-Mail an Mag. Gernot Schoberer (gernot.schoberer@weiz.at), den Sportkoordinator und Obmannes des VBC TLC Weiz.

Spielbeginn 2. März: 18 Uhr –
Abfahrt in Weiz ca. 16.30 Uhr

Spielbeginn 3. März: 20.30 Uhr –
Abfahrt in Weiz ca. 19 Uhr

Das Team des VBC TLC Weiz freut sich über jegliche Unterstützung der Weizer Fans um ein historisches Ergebnis der Weizer Sportgeschichte zu erreichen!



GR Christof Prassl
Referent
für Sport und Freizeit

Pistenspaß in den Weihnachtsferien



Rund 90 TeilnehmerInnen nutzten das Angebot des Schivereins Weiz und waren vom 27. bis 30.12. beim Weihnachtsschikurs dabei, bei dem Schifahren und Snowboarden in allen Könnernstufen und Altersklassen gelehrt wurden. Traumhafte Pistenbedingungen beim Pirstingerlift auf der Sommeralm ermöglichten einen tollen Kursbetrieb. Nach dem traditionellen Abschlussrennen wurden bei der Siegerehrung im Garten der Generationen zahlreiche Medaillen und Urkunden durch Bgm. Erwin Eggenreich überreicht.

Stock Heil beim Bürgermeisterturnier



31 Mannschaften kamen der Einladung zum 33. Turnier des Bürgermeisters der Stadt Weiz nach. Sogar Jimmy Wien kam mit der Bundesligamannschaft in die Stadthalle.

In vier Vorrundengruppen wurde um eine gute Ausgangsposition für die Finalrunde gespielt. Schon hier gab der spätere Sieger ESV Gebol Krottendorf keine

Punkte ab und startete mit Startnummer 1 in die Finalspiele, in denen Karl, Martin und Stefan Schwarzl und Michael Weberhofer nur eine Niederlage gegen Fladnitz/Teichalm hinnehmen mussten. Das Finalspiel um den Pokal des Bürgermeisters gewannen die Krottendorfer schlussendlich klar gegen ESV Raiba Altenmarkt/FF.

Bei der Siegerehrung überreichte Bgm. Erwin Eggenreich endgültig den Siegerpokal und versprach, dass es bei der 34. Auflage des Turnieres eine neue Siegestrophäe geben werde.

Organisator Andreas Reiser mit sein Team des SSV Weiz Nord bedankte sich bei Bürgermeister Erwin Eggenreich für die Spende eines neuen Stockkörpers der Firma Spöckner und bei Mario Braunstein sowie Hödl Hof Stubenberg und Obstbau Zöhrer für die Warenpreise für die Verlosung, deren Erlös der Jugend des SSV Weiz Nord zu Gute kommt.

33. Weihnachts-Volleyballturnier der HTL Weiz 2017



Drei Tage hieß es in der Sporthalle des Bundesschulzentrum Weiz top Stimmung bei guter Musik und hochklassigem Volleyball beim diesjährigen HTL-Weihnachtsvolleyballturnier.

Unglaubliche 80 Klassenteams der Schulen HTL Weiz & Fürstenfeld, HLW, HAK und BG/BRG Weiz und des BORG Birkfeld nahmen an der Traditionsveranstaltung zwischen dem 20. und 22. Dezember teil.

Insgesamt gab es vier Bewerbe: Nachwuchs-, Mädchen-, Legenden-, welche von Lehrern und ehemaligen Absolventen besetzt wurden, und den allgemeinen Bewerb. Um am Finaltag am Freitag teilnehmen zu können, mussten die Mannschaften der vier Bewerbe

die Gruppenphase und die Qualifikation schaffen. Drei der vier Bewerbe konnte sich schlussendlich das BG/BRG Weiz sichern.

Platzierungen Hauptbewerb:

1. Platz: 8B BG/BRG Weiz
2. Platz: 5AHMBT HTL Weiz
3. Platz: 5AHMBU HTL Weiz

Sieger Nachwuchsbewerb: 5B BG/BRG Weiz

Sieger Mädchenbewerb: 5A HLW FW Weiz

Als beste Spielerinnen und Spieler wurden Martina Fasching (HLW) und Barbara Wieser (HTL) sowie Tobias Wiener (BG/BRG) und Michael Falkner (BG/BRG) ausgezeichnet.

Am Donnerstag gab es dann auch noch ein Gewinnspiel der Jungen Stadt Weiz, wo zwei Packages an Jugendliche verlost wurden. Manuel Rack und Lukas Tauscher haben mit den besten Fotos vom Event beeindruckt, die sie auf unserer Facebook-Seite gepostet haben.

Julian Macher, Junge Redaktion

Bronze im Schulhandball für das BG/BRG Weiz



Am 9. Jänner fanden die Steirischen Handball-Schulmeisterschaften der Oberstufe in Graz statt.

Mit drei klaren Siegen und zwei knappen Niederlagen erspielte sich das BG/BRG Weiz den dritten Platz. Das BG/BRG Köflach war dabei nicht zu schlagen und wurde verdient Steirischer Meister. Silber wurde knapp verpasst, da im Spiel gegen die HTL Kapfenberg leider zu viele Chancen vergeben wurden.

Überlegene Siege gab es jedoch gegen das BG/BRG Oeversee/Graz, BG/BRG Knittelfeld und das Abteigymnasium Seckau. „In Summe war es eine sehr gute Leistung, ich denke die Schul- und Sportstadt Weiz darf stolz auf die Oberstufenmannschaft des BG/BRG Weiz sein“, so Betreuer Mag. Hannes Derler.

Neue Dressen für U12-Handballer



Im Zuge des Heimspieles gegen den ATV Trofaiach war es endlich soweit. Unser U12-Team konnte sich in den neu gesponserten Dressen präsentieren. Möglich machten das die Steuerberatung Kiendl/Großschedl/Pußwald, die Werbeagentur diGitiv, Kurt Wimmer EDV Dienstleistungen und ZIRO Metallbau.

Der Handballclub Weiz und im Besonderen die Bur-schen der U12 bedanken sich recht herzlich bei allen Sponsoren!

Zwei Weizerinnen bei U18-Eishockey WM



Theresa Schafzahl (3. Reihe, 4. v.li.) und Nina Rainer (2. Reihe, 4. v.li.)

Die beiden Weizerinnen Theresa Schafzahl und Nina Rainer waren erfolgreiche Teilnehmerinnen bei der U18-Eishockey-WM, die vom 8. bis 14. Jänner in Asiago stattfand.

Das Team Austria sicherte sich bei dieser WM den Klassenerhalt nach Siegen über Norwegen und Ungarn. Beim 3. Finalspiel mussten sich die jungen Spielerinnen gegen Italien geschlagen geben und beendeten die WM auf Platz 4.

Theresa Schafzahl erzielte bei dieser Eishockey-WM fünf Tore und wurde zur besten Stürmerin des Gesamtturniers gekürt.

Schi-Tag 2018



Am Samstag, dem **24. Februar** ist es wieder soweit: Der Ortsteil Krottendorf veranstaltet auch heuer wieder einen Schi-Tag für die Stadt Weiz, zu dem alle Weizerinnen und Weizer herzlich eingeladen sind. Ziel ist diesmal das Schigebiet am Hauser Kaibling.

Die Buskosten werden größtenteils vom Ortsteil Krottendorf der Stadtgemeinde Weiz sowie von der Gemeinde Thannhausen übernommen.

Für die Liftkarten gibt es wieder vergünstigte Konditionen.

Liftkarte und Fahrtkostenbeitrag:

Erwachsene:	€ 45,-
Jugendliche (Jg. 1999 – 2001):	€ 29,-
Schüler/Kinder (Jg. 2002 – 2011):	€ 19,-
Kleinkinder (Jg. 2012 und jünger):	€ 7,-

Abfahrtszeiten der Busse für die Stadt Weiz:

Getränkemarkt Reisenhofer:	5.40 Uhr
GH Wilhelm, Büchl:	5.50 Uhr
Servicestelle Krottendorf:	5.50 Uhr
GH Predingerhof:	5.50 Uhr

Kinder dürfen nur mit einer Begleitperson am Schi-tageteilnehmen. Der Kostenbeitrag für die Liftkarte ist bei der Anmeldung in der Servicestelle Krottendorf zu entrichten. Nähere Informationen: Tel. 03172/2319-204 oder krottendorf@weiz.at

Semesterferien-Schibus

In den **Semesterferien (Mo., 19.2. bis Fr., 23.2.)** ist bei entsprechender Schneelage vom Ortsteil Krottendorf wieder die Fahrt eines Schibusses auf die Sommeralm zum Pirstingerlift zum freien Schifahren geplant.

Busabfahrtszeiten für Krottendorf:

12.08 Uhr: Nöstl, Haltestelle
12.10 Uhr: Büchl, GH Wilhelm
12.15 Uhr: Gemeindeamt Thannhausen
12.20 Uhr: Servicestelle Krottendorf
12.23 Uhr: Regerstätten, Reisenhofer
12.30 Uhr: GH Predingerhof

Nähere Informationen:
Servicestelle Krottendorf (Tel. 03172/2319-204)

Weizer Wintercup 2018



Teilnehmer nach dem erfolgreichen Berglauf am Gipfel des Zetz.

Markus Preiss und Paula Rumpl-Knoll gewinnen den Berglauf auf den Zetz.

Bei herrlichem Wetter aber extrem rutschigen Bedingungen konnte der Berglauf mit über 70 Startern durchgeführt werden. Eine Klasse für sich war Markus Preiss aus Weiz, der auf den 3,6 km und über 660 Höhenmeter eine tolle Zeit hinlegte. Den zweiten Platz belegte Christoph Spreitzhofer (Friesi Bikery) vor Christian Weissenbacher (RC Birkfeld). Bei den Damen siegte Paula Rumpl-Knoll (RTT Passail) überlegen vor Gerda Zehetleitner und Karin Jernej. In der Gesamtwertung führen nach zwei Bewerbungen Christoph Spreitzhofer und Paula Rumpl-Knoll.

Sport im Februar 2018

Hallenfußball

20. Hobbyturnier des FC UNS

Sa., 24.2.2017, 8 Uhr, Sporthalle II Offenburgerg.
Anmeldung: www.uns.at oder bei C. Grabner, Tel. 0676/6313 340, E-Mail: christian.grabner@uniqa.at

Basketball

Meisterschaftsspiel Junioren U19

ATUS Sparkasse Weiz – ATSE
So., 11.2., 16 Uhr, Sporthalle I Offenburgergasse

Meisterschaftsspiel 1. Klasse Herren

ATUS Sparkasse Weiz – Jennersdorf
So., 11.2., 18 Uhr, Sporthalle I Offenburgergasse

Volleyball

Meisterschaftsspiele 1. Bundesliga Herren

VBC TLC Weiz – UVC Ried im Innkreis
Fr., 9.2., 20 Uhr, ASKÖ-Halle Graz-Eggenberg

VBC TLC Weiz – SG Union Waldviertel
So., 25.2., 16 Uhr, ASKÖ-Halle Graz-Eggenberg

Meisterschaftsspiel 2. Bundesliga Süd Herren

VBC TLC Weiz II – VC Hausmannstätten
Sa., 3.2., 16 Uhr, Sporthalle II Offenburgergasse

Badminton

StBV Nachwuchs-Ranglistenturnier

Sa., 10.2., 9 Uhr, Sporthalle II Offenburgergasse

Steir. Schulcup 2018

Do., 1.3., 9 Uhr, Sporthalle II Offenburgergasse

The Flying Pickets in Weiz

Die wohl berühmteste A-cappella-Band ist am 15. Februar zu Gast im Weizer Kunsthaus. Seit Anfang der 1980er Jahre gelingt es den britischen Vokalartisten ohne Instrumente die unterschiedlichsten Rhythmen und Grooves entstehen zu lassen. Die Bezeichnung „a cappella“ kommt ursprünglich aus dem Italienischen „alla cappella“ und bezeichnet zunächst eine Musik „nach Art der Kapelle“. In älteren Kirchenmusiken bedeutet „a cappella“ die Bewegung der Singstimmen ohne Instrumente.

Das erste Album der Flying Pickets war die LP „Live at the Albany Empire“, ein Live-Mitschnitt der Gruppe aus dem Konzertsaal Albany Empire in Deptford im südlichen London. Diese LP verkaufte sich so gut, dass ihnen das Label Virgin Records 1983 einen Plattenvertrag anbot. Danach begann eine bemerkenswerte Karriere: So konnte die Gruppe mit „Only You“ einen Nummer-eins-Hit in Deutschland landen, dann folgte der erste Platz in den Single-Charts in Großbritannien. Aber auch bei uns war diese Single sehr erfolgreich und kam unter die ersten Drei in der Hitparade.

Ursprünglich hatten die Flying Pickets fünf Mitglieder, manches Mal waren sie aber auch zu sechst unterwegs. Seit dem Jahr 1991 ist kein Mitglied der Gründungsformation mehr dabei. Trotzdem hat die Gruppe nichts von ihrer musikalischen Qualität eingebüßt. So ist es immer wieder ein Erlebnis die Gruppe live zu erleben. Neben den Songs ihrer letzten CD werden die Flying Pickets auch alle ihre Hits wie „Mama Lou“ oder „Billy Jean“ im Gepäck haben.

Also: Gehen Sie hin und genießen Sie einen tollen Konzertabend!



StR Mag. Oswin Donnerer

Referent
für Kultur



Weiz.OnLine
high speed internet

In Kooperation mit Innovationszentrum WEIZ, TRIOTRONIK GmbH & XINON GmbH

Geschenketipps: Kulturhöhepunkte in Weiz

The Flying Pickets „Strike Again“ (15.2., Kunsthau)



Durch Österreich zu touren ist für die Flying Pickets immer wieder etwas Besonderes. Hier belegten sie mit „Only You“ 1983 wochenlang Platz 1 in den Charts, hier spielten sie auch zwei ihrer Alben ein. Neben den Songs ihrer letzten CD werden die Flying Pickets selbstverständlich auch alle anderen Hits im Gepäck haben.

Chorkonzert „Nazareth Academy Chorale“ und „VocaliX“ (23.2., Basilika am Weizberg)



Der „Nazareth Academy Chorale“, ein Frauenchor aus den USA unter Leitung des früheren Weizberg-Organisten Sandor Kadar und das Männerensemble „VocaliX“ unter Leitung von Andreas Schinnerl gestalten gemeinsam ein Geburtstagskonzert zum 104. Geburtstag von Rotary International. Mit dem Reinerlös aus dem Kartenverkauf finanziert der Rotary Club Weiz ein Geburtstagsgeschenk in Form eines großen Sonnensegels für die Kinder des Pfarrkindergartens.

KuKuK-Konzert: Otto Lechner „perce-oreille“ (23.2., Kunsthau/Foyer)



Der Akkordeonist Otto Lechner zählt mit Sicherheit zu den schillerndsten Musikerpersönlichkeiten Österreichs. Seit 17 Jahren sucht er gemeinsam mit dem marokkanischen Singer-Songwriter Kadero Rai nach klingenden Brücken vom Maghreb nach Mitteleuropa. Eine der fruchtigsten Blüten dieser freudvollen Tätigkeit ist „perce oreille“ – eine in Wiens Kellnern gereifte akustische Mischung, die ganz ohne Elektronik auskommt.

Thomas Stipsits „Stinatzer Delikatessen“ (24.2., Kunsthau, Zusatzvorstellung 15 Uhr)

Als Thomas Stipsits mit dem Kabarett begann, hatte er noch keinen Führerschein. Mittlerweile hat er das Triple geschafft: Frau, Kind und Bausparvertrag. Um dieses Triple zu feiern, hat er seinen Ranzen voll mit Stinatzer Delikatessen der letzten Programme gepackt: eine kleine Werkschau der burgenländisch-steirischen Mischung, gewürzt mit Ausblicken auf das neue Soloprogramm. Nachdem der Abendtermin bereits seit längerem ausverkauft ist, wurde eine Zusatzvorstellung um 15 Uhr vereinbart.

Die Mönche des Shaolin Kung Fu: „A mi to fo“ (14.3., Kunsthau)



Show-Produzent Herbert Fechter, der seit 23 Jahren die Original-Meister, Schüler und Mönche aus Shaolin mit ihren unglaublichen Körperübungen auf der ganzen Welt präsentiert, hat eine neue Show mit dem Titel „A mi to fo“ zusammengestellt. Darin präsentieren 19 der besten Meister und Schüler ihre unglaublichen Fähigkeiten, jenseits der Grenzen der Physik.

Metropolitan Orchester Bratislava: „Die Csárdás Fürstin“ (16.3., Kunsthaus)



Das Metropolitan Orchester Bratislava bringt unter der Leitung von László Gyüker die schönsten Melodien aus der bekanntesten Operette der Welt auf die Bühne. Als führende Solisten des Operettentheaters in Budapest stehen Anita Lukács, Aisha Kardffy, Zsolt Vadász und Péter Laki auf der Bühne.

Night of the Dance: „Irish Dance“ (17.3., Kunsthaus)



Die grandiosen Highlights des irischen Stepptanzes, der sich durch Riverdance über Nacht zum weltweiten Publikumsmagneten entwickelte, bilden die Schwerpunkte dieses Abends. Das Publikum darf sich auf irischen Stepptanz der Königsklasse freuen, teilweise traditionell choreographiert, dann wieder völlig neu und einzigartig in Performance und Kostümen.

Osterbluesnight mit „thanX“ (23.3., Kunsthaus)



Zum 20. Mal steht am 23. März die Gruppe thanX im Rahmen der Osterbluesnight auf der Bühne. Auch dies-

mal wieder mit einem Top-Programm und mit Special Guests der ersten Stunde!

Thomas Stipsits & Manuel Rubey „Gott & Söhne“ (3.4., Kunsthaus)



Foto: juhanizebra

Eine Firma bietet Glück in 30 Tagen. Was will sie dafür haben? Bloß einen kleinen Einblick in dein Leben, mehr nicht. Dies ist der Ausgangspunkt der Geschichte „Gott & Söhne“, an welcher Stipsits und Rubey schreiben.

Weinzettl & Rudle „DramaQueen & CouchPotato“ (12.4., Kunsthaus)



Weinzettl & Rudle, das Traumpaar der Kabarettszene, spielt wieder Szenen einer Ehe und Szenen aus dem Alt-Tag! Drama-Queen; die; Substantiv: eine Spezies, meist weiblich, die ihre Umwelt nervt mit übertriebener Emotionalität und einem übermäßigen Bedürfnis nach Aufmerksamkeit. Couch-Potato; der; Substantiv: eine Spezies, meist männlich, die sich immer mehr verbreitet, vor dem Fernseher Chips isst und sich so wenig wie möglich bewegt.

News der Kameradschaftskapelle Weiz



Großer Erfolg beim Wertungsspiel in Langenwang

Die Kameradschaftskapelle Weiz erspielte sich bei der Konzertwertung in Langenwang im Musikbezirk Mürz-zuschlag Ende November ausgezeichnete 92,2 Punkte und erreichte damit die höchste Punktzahl aller elf teilnehmenden Musikkapellen.

Dafür durften Kapellmeister Klaus Maurer und Obmann Markus Almer neben der von Landeskapellmeister Mag. Josef Bratl überreichten Urkunde auch den Wanderpokal des Musikbezirkes mit nach Hause nehmen.



70. Geburtstag Klarinettist Fanz Möstl

Anlässlich seines runden Geburtstages gratulierte die Kameradschaftskapelle Weiz ihrem langjährigen Mitglied Franz Möstl mit einem Ständchen. Anschließend wurde im Gasthaus Strobl ausgiebig gefeiert.



50 Jahre und kein bisschen leise

Zum runden Geburtstag überraschten Kapellmeister Klaus Maurer nicht nur seine Musikkollegen der Kameradschaftskapelle Weiz, sondern auch seine Kollegen und Freunde aus dem Bezirksvorstand des Musikbezirkes Weiz sowie die MusikerInnen des Musikvereins Birkfeld.

Klaus Maurer ist seit 1981 aktives Mitglied der Kameradschaftskapelle Weiz, im Jahr 1994 übernahm er das Amt des Kapellmeisters, wo er mit viel Engagement einen Klangkörper von 60 Musikerinnen und Musikern aufbaute und auch mehrmals mit dem steirischen Panther und der Robert Stolz-Medaille ausgezeichnet wurde.

Auch im Bezirksvorstand des Blasmusikbezirkes Weiz war er von 1996 bis 2006 als Bezirkskapellmeister und Bezirksobmann-Stellvertreter tätig und seit dem Jahr 2006 übt er die Funktion als Bezirksjugendreferent aus.

BIGBAND[®]

NIGHT

Sonntag, 11. März
18:00, Kunsthaus Weiz

Schöcklland JazzOrchestra
„Basie meets Frank“

Bigband Weiz
„A Tribute to Peter Herbolzheimer“

Lungau Big Band
feat. Gunhild Carling

Frühjahrsprogramm 2018 für Jugendliche/Erwachsene

Schwerpunktkurse

Marion Rauter:

Fotorealistische Malerei (Kurs Nr. S 01)

Fr., 16.3., 15 – 19 Uhr u. Sa., 17.3., 9 – 12 u. 13 – 17 Uhr.
Preis: € 130,-

Anhand einer Fotovorlage (in guter Auflösung) die du selbst wählst, egal ob du einen Menschen, ein Tier oder auch einen Gegenstand fotorealistisch darstellen möchtest, nähern wir uns der Aufgabe mittels eines Rasters, bringen sozusagen das „Gerüst“ in Form einer Skizze auf die Leinwand. Danach arbeiten wir mit Pinsel und Farbe (Acryl/Ölfarbe) und nähern uns einer fotorealistischen Arbeit, in dem wir lernen, Details zu erfassen.

Hubert Brandstätter:

Fotografie in Verbindung mit Zeichnung, Malerei und Collage (Kurs Nr. S 02)

Fr., 20.4., 15 – 19 Uhr u. Sa., 21.4., 9 – 12 Uhr u. 13 – 17 Uhr. Preis: € 130,-

Ausgehend von Fotoprints gestalten wir Bilder unter Einsatz von Zeichnung, Malerei und sonstigen Materialien in Form von Zerstückelungen, Übermalungen und Collagen.

Susanna Bodlos-Brunader:

Absprengtechnik (Aquarell- oder Acryl) (Kurs Nr. S 03)

Sa., 28.4., 10 – 12 u. 13 – 17 Uhr. Preis: € 80,-

Unverwechselbare und beeindruckende Ergebnisse erwarten Sie bei diesem Kurs bei der Verbindung von Acrylmalerei mit Absprengtechnik.

Erwin Michenthaler:

Bildhauen mit Ytong (Kurs Nr. S 04)

Fr., 8.6., 14 – 19 Uhr, Sa., 9.6., 9 – 12 u. 13 – 18 Uhr, So., 10.6., 9 – 12 Uhr. Preis: € 170,-

Ytong ist ein leicht zu bearbeitendes Material. Es ermöglicht ihnen, ihre Ideen mit bildhauerischen Arbeitstechniken praktisch anzuwenden.

Hubert Brandstätter:

Landschaftsmalerei (Öl-, Acryl- od. Aquarellfarbe) (Kurs Nr. S 05)

Fr., 15.6., 14 – 19 Uhr u. Sa., 16.6., 9 – 12 u. 13 – 18 Uhr. Preis: € 130,-

Vom Realismus bis zur Abstraktion: In diesem Kurs wird Landschaftsmalerei – Technik nach Wahl – in Theorie und Praxis vermittelt.

Basiskurse

Hubert Brandstätter:

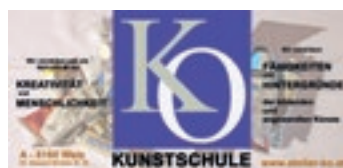
Zeichnung und Malerei für Anfänger (Kurs Nr. B 01)

Mi., 7.3. – 2.5., 8 Abende, 18.15 – 21 Uhr. Preis: € 170,-
Es handelt sich um einen aufbauenden Kurs, in dem Grundlagen der Zeichnung und anderer grafischer Techniken (Monotypie, Absprengtechnik, etc.) am Beispiel von Naturstudien (inkl. Portrait) und künstlerischer Formfindungen vermittelt werden.

Hubert Brandstätter:

Zeichnung u. Malerei für Fortgeschrittene (Kurs Nr. B 02)

Mi., 7.3. – 2.5., 8 Abende, 18.15 – 21 Uhr. Preis: € 170,-
Kursinhalt sind Grundlagen der Malerei (Technik wahlweise) wie Farblehre, Kontrastlehre, Bildkomposition, Strukturen, Gegenständlichkeit – Abstraktion, Kunstgeschichte, Grund- und Spezialtechniken etc. in Theorie und Praxis.



Informationen und Kursanmeldungen:

Susanna Bodlos-Brunader, Tel. 0664/5026 299,
E-Mail: hubert.brandstaetter@kunst.weiz.at
www.atelier-ko.at

Theaterfahrt Stadtgemeinde Weiz

Ariane et Barbe-Bleue

Oper in drei Akten von Paul Dukas, Libretto von Maurice Maeterlinck. In französischer Sprache mit deutschen Übertiteln.

Sa., 17.3.2018, Opernhaus Graz

Anmeldeschluss: Donnerstag, 1.3.2018

Busfahrt gratis!

Anmeldungen:

- Kulturbüro, Rathausgasse 3, Maria Eggl
Tel.: 03172/2319-623 (9-13 Uhr)
E-Mail: maria.eggl@weiz.at
- Lydia Stockner, In der Erlach 8, 8160 Weiz
Tel.: 03172/41 236 (ab 19 Uhr)

Faschingsfinale 2018



Foto: Gütl

Jetzt startet der Fasching in seine finale Phase. Nach den **Faschingssitzungen**, am 2.2. und 3.2. um 19.30 im Kunsthaus und dem **Rathaussturm** am 8.2. um 16 Uhr vor dem Rathaus folgen noch zwei tolle Veranstaltungen, die Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Viel Spaß wird's beim traditionellen **Kindermaskenball** der Weizer Kinderfreunde am Sonntag, dem 11.2. ab 14 Uhr im Kunsthaus für unsere Kleinsten geben. Als krönender Abschluss folgt der heurige **Faschingsumzug** am Faschingsdienstag, dem 13.2. mit Beginn um 14 Uhr am Weizer Hauptplatz, diesmal unter dem Motto „Liebe, Laster und Legenden“. Anmeldungen: Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus (Tel. 03172/2319-650).

Die Weizer Narrenzunft

Luftballons gegen Gewalt an Frauen



Foto: Gütl

Mit aufsteigenden Luftballons und einer vor dem Rathaus gehissten Fahne machten Bgm. Erwin Eggenreich und Vzbgm. Mag. Iris Thosold gemeinsam mit Mag. Bettina Kuplen von der INNOVA Frauen- und Mädchenberatungsstelle Anfang Dezember auf die „Internationale Kampagne gegen Gewalt an Frauen“ aufmerksam.

Eine von fünf Frauen ist in ihrer Beziehung laut Statistik von Gewalt betroffen – und die Tendenz ist jährlich steigend. Unterstützung, Hilfe und Information erhalten betroffene Mädchen und Frauen von den Mitarbeiterinnen der INNOVA.

Informationen: Tel. 0677/623 981, -86 od. -87,
E-mail: office@innova.or.at

Inserieren auch Sie im Amtsblatt der Stadtgemeinde Weiz!

WEIZ PRÄSENT erscheint mit einer Auflage von 11.700 Stück in Weiz und in den Umgebungsgemeinden.

1/1 Seite (183 x 251 mm)	1/3 Seite quer (183 x 80 mm)	1/8 Seite quer (183 x 26 mm)
1/1 Seite (210 x 297 mm abfallend) € 608,-	1/3 Seite hoch (88,5 x 168 mm) € 262,-	1/8 Seite hoch (88,5 x 59 mm) € 174,-
1/2 Seite quer (183 x 123 mm)	1/4 Seite quer (183 x 59 mm)	Rückseite 4c € 740,-
1/2 Seite hoch (88,5 x 251 mm) € 366,-	1/4 Seite hoch (88,5 x 123 mm) € 217,-	Doppelseite 4c € 1.351,-

Alle Preise verstehen sich zuzüglich 5% Anzeigenabgabe, 20% Mehrwertsteuer.
Bei Jahresaufträgen wird ein Rabatt von 20% gewährt, bei Halbjahresaufträgen von 10%.



Stadtbücherei

Weiz**Öffnungszeiten:**

Di., Fr. 15 – 18 Uhr,
Mi. 9 – 13 / 15 – 18 Uhr
Do. 8.30 – 18.30 Uhr

Homepage: buecherei.weiz.at**Leserin des Monats****Brunhilde Lenz:**

„Lesen ist für mich pure Entspannung und oftmals führt mich eine Lesereise in fremde Länder.“

Veranstaltungstipps

von Mag. Iris Thosold

Krimipräsentation: „Glück in Wien“.

Di., 27.2., 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller



Die in Weiz aufgewachsene **Christine Grän** (alias Christine Hütter) zählt zu den erfolgreichsten österreichischen Autorinnen von Kriminalromanen, ihre Anna-Marx-Krimis wurden als TV-Abendserie verfilmt. Eine Veranstaltung in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Haas.

Semesterferienprogramm der Stadtbücherei
Kostenloses Lesen, Spielen, Hören und Sehen in der Stadtbücherei Weiz für Kinder und Jugendliche von 0-18 Jahren

Bilderbuchkino:**Buchstart: mit Büchern wachsen.**

Di., 20.2., 9.30 Uhr; Alter: 5 – 8 Jahre, Anmeldung: bis Do., 15.2. unter Tel.: 03172/2319-600,-602

Kuddel Muddel Theater:**„Medizinkraft für springende Maus“**

Do., 22.2., 15 Uhr; Eintritt: € 3,-, für Kinder ab 5 Jahren, keine Anmeldung erforderlich

Kostenlose Bildungsberatung

Di., 6.2. u. Di., 6.3., jeweils von 15 – 17 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung mit Willibald Almer (Tel.: 0664/8346 176)

Lesekuschelzeit (für Kleinkinder von 0 – 3 Jahre)

Fr., 2.3., 9.30 – 10.30 Uhr

Wir probieren Kniereiter und Fingerspiele mit Ihren Kleinen, erzählen und spielen kurze Bücher, singen Kinderlieder und nehmen uns Zeit, Fühl- und Pappbücher gemeinsam zu erkunden. Begleitperson erforderlich! Anmeldung bis 28.2. unter Tel. 03172/2319-600, -602.

Rauschende Ballnacht

Fotos: foto Maxl

Der heurige Stadt-Land-Ball im Kunsthaus war wieder ein Fest für alle Balltäger. Von den musikalischen Darbietungen für jeden Geschmack im ganzen Haus, der kunstvollen Dekoration und dem Enthusiasmus der Ballverantwortlichen ließen sich die zahlreich erschienenen Ballgäste, unter ihnen LR Doris Kampus, in gute Stimmung versetzen. Besonders viel Spaß hatten die tanzfreudigen Balltäger wieder bei der schon traditionellen Mitternachtsquadrille. Beim Gewinnspiel waren attraktive Preise zu gewinnen. Mit dem Erlös der Veranstaltung wird wieder der Ankauf neuer Musikinstrumente für junge MusikerInnen unterstützt. Gütl



30 Jahre Bibliothek am Weizberg



Buchempfehlung:

Arno Geiger „Unter der Drachenwand“



Mondsee, 1944 – Leben und Lieben im Schatten der großen Geschichte. Veit Kolbe verbringt ein paar Monate am Mondsee, unter der Drachenwand, und trifft hier zwei junge Frauen. Was Margot und Margarete mit ihm teilen, ist seine Hoffnung, dass irgendwann wieder das Leben beginnt.

„In der Drachenwand am Mondsee ist ein Loch, das hat der Sage nach unabsichtlich der Teufel gerissen.

Arno Geiger ist immer anders. Manchmal sehr gut, manchmal noch besser. Jetzt der bisher beste. Der Krieg hat ihn gefunden. Er musste sich dem Thema stellen. Krieg, schreibt der in Wien lebende Vorarlberger, ist wie ein leerer Raum, in dem das schöne Leben verschwindet. Und dann?

Dann löst sich, zur Bestätigung der Sinnlosigkeit, auch noch dieser Raum ganz auf, und dann ist überhaupt nichts mehr da.

Dagegen wehrt sich der Soldat Veit Kolbe. Nach vier Jahren Krieg, davon fast drei in Russland, kehrt er nach Wien heim. Genesungsurlaub. Hitlers Irrsinn wird vom Irrsinn der Familie abgelöst: Der Vater meint, Soldaten sollen nicht jammern, man stirbt nicht so schnell.

Veit – taub im Gesicht, eine Krücke wegen einer offenen Wunde, quartiert sich lieber beim vernünftigeren Onkel am Mondsee ein....!“

(Peter Pisa, Kurier 7.1.2018)

Öffnungszeiten:

Di. 8 – 11.30 Uhr, Mi. 16.30 – 19.30 Uhr, Fr. 16.30 – 19 Uhr, So. 7.30 – 12 Uhr

www.weizberg.bvoe.at

weizberg@bibliotheken.at

Überwachung des Geldverkehrs durch den Staat

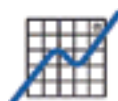


Grundlage für die Überwachung des Geldverkehrs durch den Staat ist das Kapitalabflussmeldegesetz. Es besagt, dass ab einem Abfluss von € 50.000 von privaten Konten oder Depots natürlicher Personen eine Meldung an das Bundesministerium für Finanzen durch die

Banken zu erfolgen hat. Als praktische Auswirkung dieses Gesetzes werden nun von den Finanzämtern sogenannte „Ersuchen um Ergänzung/Auskunft“ versandt, in denen „betreffend die Kapitalabflüsse 2011 bis 2016“ folgende Fragen gestellt werden:

- Wo befanden sich die Mittel vor dem Abfluss und wie lange? (Kontoauszüge aus Österreich erforderlich)
- Grund/Anlass für die Überweisung?
- Aus welchen Quellen stammten die Mittel, bevor sie bei einem Geldinstitut veranlagt wurden?
- Wurden diese Mittel ordnungsgemäß versteuert?
- Wurde für die Erträge dieser Kapitalanlagen im Inland Kapitalertragsteuer bezahlt? (Nachweise erforderlich)
- Wechselten die Mittel nach dem Abfluss die/den EigentümerIn und wenn nicht, was geschah damit?
- Wurden die Mittel erneut ertragsbringend veranlagt und wenn ja, wo und wie lange? (Bank-Kontoauszüge erforderlich)

Dem braucht man nichts mehr hinzuzufügen. Die Steuerehrlichkeit der Betroffenen wird damit in Zweifel gezogen. Bisher war ich der Auffassung, dass man mit seinem ehrlich verdienten und redlich versteuerten Geld wohl tun darf was man will. Dem ist anscheinend nicht so. Vielmehr wird damit das verfassungsrechtliche Grundrecht auf freie Verfügung über sein Eigentum beschnitten.



Wesonig + Partner

Wesonig + Partner Steuerberatung GmbH

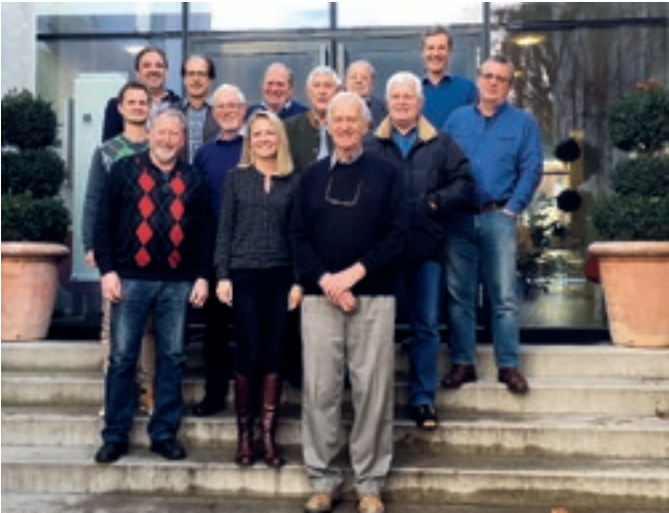
Birkfelder Straße 25, 8160 Weiz

Tel. 03172/3780-0, office@wesonig.at, www.wesonig.at

Anzeige

Die im Gastkommentar wiedergegebenen Ansichten müssen sich nicht mit den Meinungen der Redaktion decken.

Erfolgreiches Jahr für die „Freunde der Klingenschmiede“



Im Gasthof Ederer feierten die Mitglieder des Vereins „Freunde der Klingenschmiede“ Ende Dezember den Abschluss des vergangenen Museumsjahres. Neben einem Rückblick wurden Pläne für die kommende Museumssaison geschmiedet und über neu erworbene Exponate philosophiert. Auch 2018 warten auf die Besucher spannende Geschichten über die Kunst des Schmiedens, das Leben der Arbeiter im Werk und die Entwicklung der Knill Gruppe. Im kleinen Zeughaus kommen auch historische Originale vom Säbel bis zur Sichel nicht zu kurz.

Führungen nach Vereinbarung: Tel. 03172/2505-15;
museum@dieklingenschmiede.at,
www.dieklingenschmiede.at

Eine Krippe für die Stadt



Man kennt Engelbert Maier in Weiz in zahlreichen Funktionen, so ist er unter anderem seit vielen Jahren um die städtepartnerschaftlichen Kontakte der Stadt Weiz bemüht. Was viele vielleicht noch nicht von ihm wissen, ist seine Leidenschaft für den Krippenbau. In stundenlanger, akribischer Detailarbeit entstehen auf diese Weise kleine Kunstwerke, die ihren Zauber zur Weihnachtszeit verbreiten und Kinder- und Erwachsenenaugen zum Leuchten bringen. Ein besonders schönes Exemplar war bereits im Dezember im Schaufenster des Servicecenters für Tourismus & Stadtmarketing am Hauptplatz zu bestaunen. Nun hat Maier diese Krippe der Stadt Weiz gewidmet und sie Bürgermeister Eggenreich übergeben, der versprach, dass sich die Stadt auch in der nächsten Weihnachtszeit um einen würdigen Ausstellungsort für die Krippe kümmern wird.

Gütl

Weizbergkirche zur Basilika ernannt

Weiz hat eine Basilika: Die Pfarrkirche am Weizberg bekam vom Vatikan diesen Ehrentitel verliehen. Am 3.1.2018 wurde Bischof Wilhelm Krautwaschl die Ernennungsurkunde aus Rom übermittelt, wie die Diözese Graz-Seckau vermeldete. Die Pfarrkirche am Weizberg ist damit die fünfte Kirche nach Mariazell (1907), Seckau (1930), Rein (1979) und Mariatrost (1999) in der der Diözese Graz-Seckau, die sich Basilika nennen darf. In ganz Österreich gibt es nur gut 30 davon.

Fleck

Charityaktion beim ANS Personalservice



Auch heuer verzichteten die KundInnen der ANS Personalservice GmbH wieder auf ihre Weihnachtsgeschenke und GF Angelika Hofbauer und ihre Mitarbeiterin Carina Mayer konnten eine namhafte Spende an die Lebenshilfe Weiz übergeben, für die sich GF Peter Breitenberger bedankte.

Naturfreunde

WEIZ

JAHRESPROGRAMM 2018

WINTERSPORT

So. 14. Jänner:	Familienschitag / Lachtal
So. 4. Feb.:	Tagesschifahrt / Riesneralm
So. - Fr. 18.-23. Feb.:	Schiurlaub / Semester / Südtirol
So. 4. März:	Tagesschifahrt / Haus im Ennstal
Sa. - Mi. 10.-14. März:	Kitzbühler Alpen

RADFAHREN

19. - 21. Mai: Raderlebnis Pfingsten / Dolomiten, Osttirol
 7. - 14. Juli: Radwoche Pfalz / Deutsche Weinstraße

KINDER/JUGEND

Juli - August: Ferienprogramm mit der Stadtgem. Weiz
 1 x im Monat: „Familienklettern“ mit Kati und Ewald

BERGSTEIGEN/WANDERN

Sa. 14. April:	Vogelstimmenwanderung
So. 22. April:	Wanderung Fieberbründl
Di. 1. Mai:	Anklettern am Hochlantsch
So. 6. Mai:	Frühlingswanderung Miesenbach
Sa. 9. Juni:	Kirchbogenklettersteig mit K. E.
So. - Fr. 25.8 - 31.8.:	Wanderwoche Lienz Dolomiten
Fr. 14. September:	Tag der Vereine (Kletterturm)
So. 16. September:	Wanderung Sölkta
So. 21. Oktober:	Abschlusswanderung Kitzeck
Fr. 26. Oktober:	Kulinarische Vogelbeerwanderung
	St. Kathrein/Off. – Bendlerhöhe

KULTUR UND REISEN

24. - 27. Mai:	Frühlingsfahrt / Ravenna
28.9. - 30. Sept.:	Weinherbst in Slowenien
Fr. 30. November:	Krippenausstellung
Sa. 15. Dezember:	Weihnachtsmarkt Schloss Hof

Vorurteile



Heutzutage ist es leicht, ohne Vorurteile durch die Gegend zu gehen.

Wenn Sie früher einen Typen mit Vollbart gesehen haben, dann war das ein alternativer Hippie aus den 1968ern – einfaches Vorurteil. Heute bedeutet „Vollbart“ entweder Alt-68er, Manager, gläubiger Muslim, PC-Fachmann, ministerabler Präsidentschaftskandidat, der seine Mutter ärgern will, Terrorist, Weltladenmitarbeiter oder, oder, oder... Schwarze Kleidung hat immer auf einen Trauerfall hingewiesen (einfaches Vorurteil), jetzt ist es entweder ein Gruftie, eine neue Modeerscheinung, eine Retro-Modererscheinung, ein Mitarbeiter eines Inkassobüros, ein Chefunterhändler zu Halloween oder, oder, oder...

Ein großes schwarzes Auto hat immer das Vorurteil geschürt, ein Politiker, Millionär, Schauspieler oder Schwerverbrecher ist darin versteckt. Heute fährt schon jeder zweite einen SUV, und eine Großraumlimousine kann man sich bequem beim Autohändler ausleihen.

Lange ist es her, dass mit Fair Trade nur der Weltladen – oder wie man in den grauen Zeiten der Diskriminierung gesagt hat, der „Dritte-Welt-Laden“ – hervorstechen konnte. Heute kann jede Kundin und jeder Kunde bequem in den Supermarkt gehen, in dem gleich daneben Produkte aus Kinderarbeit angeboten werden, oder fair gehandelte Waren in Ketten kaufen, die Regenwälder abholzen lassen und an Mitarbeiter Hungerlöhne auszahlen.

Wir brauchen also keine vorgefertigten vorurteilsbehafteten Meinungen um fair einzukaufen. Aber besser ist's noch immer im Weltladen!

Walter Plankenbichler

Weißwurstparty am Faschingsdienstag



Am Faschingsdienstag, dem **13. Februar**, lädt das **Gasthaus Wilhelm** in Büchl mit Beginn um 10 Uhr wieder zur großen Weißwurstparty ein und freut sich auf viele Gäste!

Vorträge / Kurse / Workshops

Sa. 3.2.18, 9 – 12 Uhr, Sportmittelschule Weiz
TAG der offenen TÜR. Informieren Sie sich über das umfangreiche Sportangebot, die pädagogischen Schwerpunkte, das LAZ Weiz u. die Nachmittagsbetreuung. Info: Tel. 03172/25 391

Di. 6.2.18, 18.10 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
GOLDEN DANCE FITNESS.
Gemütliches Tanz-Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath (Tel. 0664/1733 205)

Di. 6.2.18, 19.20 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
SPICY DANCE FITNESS
Gemütliches Tanz-Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath (Tel. 0664/1733 205)

Fr. 9.2.18, 15 – 18 Uhr, Servicestelle Krottendorf/Vorplatz
MONATSBAUERNMARKT
Info: Servicecenter für Tourismus & Stadtmarketing (Tel. 03172/2319-650)

Sa. 10.2.18, 10 Uhr, G.d. Generationen/Großer Saal
GLAUBENSVERANSTALTUNG: HolyDay. Vortragende: Ökumenische Sprecher aus verschiedenen christlichen Konfessionen. Zum Abschluss Partylobpreis für Junge u. Junggebliebene. Info: Tel. 0664/3833 897

Do. 15.2.18, 9 – 12 Uhr, Kunsthau/Foyer
jobday spezial 2018. Infos von Betrieben zu Lehrberufen. Für Jugendliche der 7. Schulstufe u. interessierte Eltern. Eintritt frei! Veranstalter: IBI Weiz. Info: Tel. 0664/1040 029

Sa. 17.2.18, 9 – 13 Uhr, Trödlerladen, Dr.K.-Widdmann-Str. 2
WEIZER REPAIR-CAFÉ. Reparatur u. Upcycling nicht mehr funktionstüchtiger Gegenstände. Keine Entsorgung! Info: Tel. 0650/4252 512 od. per E-Mail: repaircafe.weiz@gmx.at

Di. 6.3.18, 18.10 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
GOLDEN DANCE FITNESS
Gemütliches Tanz-Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath (Tel. 0664/1733 205)

Di. 6.3.18, 19 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
VORTRAG: Gerald Hüther „Bildung für ein erfülltes Leben“. Info: StR Franz Frieß (Tel. 0664/3110 089)

Di. 6.3.18, 19.20 Uhr, Volkshaus/Großer Saal
SPICY DANCE FITNESS
Gemütliches Tanz-Fitness-Programm. Anmeldung: BAWOA, Barbara Woath (Tel. 0664/1733 205)

Mehr Infos: www.weiz.at

Aus den Nachbargemeinden

KULTUR

Sa. 3.2.18, 20 Uhr, Naas/Mehrzweckhalle
NAASER GEMEINDEBALL 2017
Info: Tel. 03172/2441

Sa. 10.2.18, 20 Uhr, Thannhausen/Gemeindezentrum
35. THANNHAUSNER GEMEINDEBALL
Musik: „Die Pagger Buam“. Polonaise, Glückshafen, Mit-ternachtseinlage, Bar.... Tischreservierung u. Anmeldung für Ball-Bus: Tel. 03172/2015-0

Di. 13.2.18, 13 Uhr, Rollsdorf/Rüsthau FF
KNÖDELSCHIESSEN der FF Rollsdorf
Info: Tourismusverband St. Ruprecht (Tel. 0664/2353 414)

Di. 13.2.18, 13.30 Uhr, St. Ruprecht a.d. Raab
FASCHINGSUMZUG 2018
Start: Café Azzurro, ab 14 Uhr: Faschingsrummel am Hauptplatz mit DJ Markus Weiss. Kinderprogramm bei der Feuerwehr. Info: Tourismusverband St. Ruprecht (Tel. 0664/2353 414)

Di. 13.2.18, 15 Uhr, Unterfladnitz/Gemeindezentrum
FAMILIENFASCHING
Veranstalter: Ortsbäuerinnen und Elternverein St. Ruprecht/Raab. Info: Tourismusverband St. Ruprecht (Tel. 0664/2353 414)



KNÖDELSCHIESSEN
Freizeitanlage Büchl ab 13.30 Uhr

KROTTENDORFER KNÖDEL-BALL
Gasthaus Wilhelm Büchl ab 19.30 Uhr
Tanzmusik mit NORDSCHI

Sa. 3. Feb. 2018

 **Weiz**
Energie findet Stadt



WEIZ IM INTERNET:
www.weiz.at



**LIEBE, LASTER
& LEGENDEN**

Weizer Fasching

Fr., 2. und Sa., 3. Februar • Kunsthaus Weiz

21. FASCHINGSSITZUNG

Einlass: 18.30 Uhr • Beginn: 19.30 Uhr • Abendkasse 18,- €
Karten sind noch an der Abendkasse erhältlich.

Do., 8. Februar • 16 Uhr • Weizer Hauptplatz

RATHAUSSTURM

Di., 13. Februar • 14 Uhr • Weizer Hauptplatz

41. FASCHINGSUMZUG

Anmeldung & Info: Servicecenter für Tourismus und Stadtmarketing, Tel.: 03172/2319 650



GERTRUDE SCHNEIDER

FARBKÖRPER

VERNISSAGE:

Mittwoch 7. März

19:30 Uhr
Weberhaus Weiz

Ausstellungsdauer:
bis 30.3.2018

Öffnungszeiten:
Di, Fr 15-18,
Mi, 9-13 und 15-18,
Do 8:30-18:30 Uhr



SIGI FASCHINGBAUER GESTEN

VERNISSAGE: **Donnerstag 8. März** 20.00 Uhr, Kunsthaus Weiz

Begrüßung: Dr. Georg Köhler
Einführung: Mag. Ernst Wenzel Mracek
Eröffnung: Mag. Oswin Donnerer

Ausstellung bis 31.3.2018

Öffnungszeiten:
Do u. Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr



"Bunt gemischt..."

Sa. 10.3.18 16.00 Uhr
Europasaal Weiz

CHORKONZERT:
**Kinderchor Weiz &
Jugendchor Weiz**



Sa. 10.3.18 19.30 Uhr
Kunsthau Weiz

KONZERT:
BASS & BÄSSER
Musik der Klasse „E-Bass“



VORTRAG:

**GERALD
HÜTHER**

„Bildung für
ein erfülltes
Leben“

Di. 6.3.18 19.00 Uhr
Kunsthau Weiz



THEATERFABRIK
Die Farm

Montag, 12.3.2018 | 19.00 Uhr | Volkshaus Weiz



Karten für Veranstaltungen, Ö-Ticket: Stadtservice Weiz, Kunsthau-
EG, Rathausgasse 3, Tel. 03172/2319-200, Mo, Di, Mi, Fr 8 - 16 Uhr, Do
7:30 - 18 Uhr, **Servicecenter für Stadtmarketing & Tourismus**, Haupt-
platz 18, Tel. 03172/2319-650, Mo-Fr 8-12 u. 13 - 17 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN: **Kunsthau Stadtgalerie** bei Ausstellungen: Do u.
Fr 15-18, Sa 9-12 Uhr | **Kulturbüro im Kunsthau**, Eingang Rathaus-
gasse 3: Mo-Fr 9-13 Uhr | **Kulturzentrum Weberhaus** und **Bücherei**:
Di, Fr 15-18, Mi, 9-13 und 15-18, Do 8:30-18:30 Uhr

Infos zu Veranstaltungen und Kulturräumlichkeiten: www.weiz.at bzw. Kulturbü-
ro, Tel. 03172/2319-620, email: kunsthau@weiz.at | **Impressum**: Medieninhaber
und Herausgeber: Stadtgemeinde Weiz - Stadtmarketing KG | Kulturbüro, Weiz
| **Redaktion**: Kulturbüro, Rathausgasse 3, 8160 Weiz



FLYING PICKETS

Die weltbekannte A-cappella-Formation

Do **15** | **2** | 2018

Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

STRIKE AGAIN



Kampfsportshow:
**DIE MÖNCHES DES
SHAOLIN KUNG FU**

Mi **14** | **3** | 2018

Kunsthau Weiz | 20.00 Uhr



**NIGHT OF
THE DANCE**

2018

Sa **17** | **3** | 2018

Kunsthau Weiz | 20.00 Uhr



**KINDER
MASKENBALL**

Veranstalter:
**Weizer
Kinderfreunde**

So **11|2|2018**
Kunsthau Weiz | 14.00 Uhr



**ZAUBERSHOW:
CHRISTOPH
KULMER**

„Alles außer gewöhnlich“

AUSVERKAUFT!

Do **22|2|2018**
Kunsthau Weiz | 19.00 Uhr

KONZERT:

OTTO LECHNER

„Perce-Oreille“

mit Kadero Rai, Raul Kahuli & Christoph Petschina

Fr **23|2|2018**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr

KABARETT:

**THOMAS
STIPSITS**

„Stinazer
Delikatessen“

Sa **24|2|2018**
Kunsthau Weiz | 15.00 Uhr

Vorstellung um 19.30 Uhr bereits ausverkauft



SONNTAGSVARIETÉ:

EDDIE LUIS

und die Gnadenlosen

So **25|2|2018**
H.-Schwarz-Saal | 17.00 Uhr

■ Fr. 2.2. u. Sa. 3.2.18 19.30 Uhr, Kunsthau
WEIZER FASCHINGSSITZUNG 2018

■ Sa. 3.2.18 19.30 Uhr, GH Wilhelm, Büchl
KNÖDEL-BALL – Tanzmusik mit Nordschi

■ Sa. 3.2.18 20.00 Uhr, GH Ederer, Weizberg
STEIRERBALL – Musik: „Steirer-Spatzen“

■ Do. 8.2.18 16.00 Uhr, Hauptplatz
WEIZER FASCHING: RATHAUSSTURM 2018

■ Fr. 9.2.18 15.30 Uhr, Europasaal
KINDERFASCHING-MITMACHKONZERT: „... AB INS WELTALL“

■ So. 11.2.18 14.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KINDERMASKENBALL 2018

■ Mo. 12.2.18 19.00 Uhr, Hotel Hammer
ROSENMTAGSGSCHNAS – Einlass nur in Verkleidung

■ Di. 13.2.18 10.00 Uhr, GH Wilhelm, Büchl
WEISSWURSTPARTY am Faschingsdienstag

■ Di. 13.2.18 14.00 Uhr, Innenstadt
WEIZER FASCHINGSUMZUG 2018: „Liebe, Laster und Legenden“

■ Do. 15.2.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: THE FLYING PICKETS „Strike Again“

■ Fr. 16.2.18 20.00 Uhr, BG/BRG Weiz
BG/BRG WEIZ-MATURABALL 2018: „Backstreet New York - A Gangsters Paradise“

■ Di. 20.2.18 16.00 Uhr, Stadtbücherei Weiz
SEMESTERFERIENPROGRAMM: BILDERBUCHKINO

■ Do. 22.2.18 15.00 Uhr, Stadtbücherei Weiz
SEMESTERFERIENPROGRAMM: „MEDIZINKRAFT FÜR SPRINGENDE MAUS“
Indianisches Märchen mit dem KuddelMuddelTheater

■ Do. 22.2.18 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
CHRISTOPH KULMER ZAUBERSHOW: „ALLES AUSSER GEWÖHNLICH“ – AUSVERKAUFT!

■ Fr. 23.2.18 19.00 Uhr, Weizbergkirche
CHORKONZERT: NAZARETH ACADEMY CHORALE & VOCALIX
Frauenstimmen aus den USA treffen auf Männerstimmen aus Weiz

■ Fr. 23.2.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Foyer
KONZERT: „PERCE-OREILLE“ – Veranstalter: KuKuK

■ Sa. 24.2.18 15 Uhr u. 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KABARETT: THOMAS STIPSITS „Stinazer Delikatessen“

■ So. 25.2.18 17.00 Uhr, Kunsthau/Prof.-Hannes-Schwarz-Saal
SONNTAGSVARIETÉ: EDDIE LUIS & DIE GNADENLOSEN

■ Di. 27.2.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
BUCHVORSTELLUNG: CHRISTINE GRÄN „Glück in Wien“

■ Fr. 2.3.18 19.30 Uhr, Europasaal
KONZERT: TRIO WASSERFALLER - STERN - REINPRECHT „S`Wonderland“

■ Di. 6.3.18 19.00 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
VORTRAG: GERALD HÜTHER „Bildung für ein erfülltes Leben“

■ Mi. 7.3.18 19.30 Uhr, Weberhaus/Galerie
VERNISSAGE: GERTRUDE SCHNEIDER „Farbkörper“ – Dauer der Ausstellung: bis 30.3.18

■ Do. 8.3.18 18:30 Uhr, Weberhaus/Galerie
FILMVORFÜHRUNG: DIE GÖTTLICHE ORDNUNG

■ Do. 8.3.18 20.00 Uhr, Kunsthau/Stadtgalerie
VERNISSAGE: SIGI FASCHINGBAUER – Dauer der Ausstellung: bis 31.3.18

■ Fr. 9.3.18 20.00 Uhr, Weberhaus/Jazzkeller
KONZERT: DESMOND DOYLE & THE VOLUNTEERS – Irish Folk Music

■ Sa. 10.3.18 19.30 Uhr, Kunsthau/Frank-Stronach-Saal
KONZERT: BASS & BÄSSER – Musik der Klasse „E-Bass“

■ Sa. 10.3.18 16.00 Uhr, Europasaal
CHORKONZERT: KINDERCHOR WEIZ & JUGENDCHOR WEIZ

BUCHVORSTELLUNG:

CHRISTINE GRÄN

„Glück in Wien“

Di **27|2|2018**
Jazzkeller Weiz | 19.30 Uhr



**Trio Wasserfaller-
Stern-Reinprecht**

„S` Wonderful“

Fr **2|3|2018**
Europasaal Weiz | 19.30 Uhr

**Irish
Folk Music**

**Desmond Doyle &
The Volunteers**

Fr **9|3|2018**
Jazzkeller Weiz | 20.00 Uhr

KONZERT:

**BIGBAND(s)
NIGHT 2018**

So **11|3|2018**
Kunsthau Weiz | 18.00 Uhr

DIE CSÁRDÁS FÜRSTIN

Metropolitan Orchester Bratislava

Fr **16|3|2018**
Kunsthau Weiz | 19.30 Uhr